MARKRANSTÄDT
Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 05 / 2019 | 11. Mai 2019 | Jahrgang 29
Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Der Kulkwitzer See ist einer der beliebtesten Badeseen in der Region. Erholungssuchende freuen sich über die gute Wasserqualität und das viele Grün um den See. Doch ein Mal im Jahr wird gefeiert. Am 25. Mai 2019 ab 11.00 Uhr laden die Stadt Markranstädt und die anliegenden Vereine zum 7. Promenadenfest am Westufer des Kulkwitzer Sees ein. Zwischen Strandbad und Vereinsgelände des Kanu- und Freizeitclubs Markranstädt locken viele Attraktionen zum Testen und Mitmachen auf und neben dem Wasser, z. B. Segeln, Angeln, Surfen und Kanu fahren, aber auch Basteln, Schminken, Hüpfburg, Oldtimerfahrten, MCC-Lok und vieles mehr.
Das DFB-Pokalfinale zwischen RB Leipzig und FC Bayern München wird bei „Ab ans Ufer" live übertragen. Anpfiff ist um 20.00 Uhr. Lesen Sie mehr auf Seite 20.

Großes Familienfest zum 7. Promenadenfest am „Kulki"

Der Freistaat Sachsen stellt den Kommunen zur freien Verwendung 70.000 Euro jeweils für die Jahre 2018, 2019 und 2020 zur Stärkung des ländlichen Raums zur Verfügung. In der Sitzung des Stadtrates am 04. April 2019 wurde beschlossen, die Mittel für das Jahr 2019, wie bereits für die Pauschale in 2018 entschieden, für die Erneuerung des Sportbodens in der Stadthalle Markranstädt zu verwenden. Für die Reparatur werden rund 120.000 Euro inkl. Planungsleistung veranschlagt. Die Realisierung ist in den Sommerferien geplant. Die Stadthalle Markranstädt wurde vor 20 Jahren eröffnet. Als Multifunktionshalle nimmt sie eine bedeutende Rolle in den Bereichen Sport und Kultur für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt ein. Neben Schulsport für rund 500 Kinder und Jugendliche pro Tag erfolgt eine tägliche Nutzung durch die Vereine für das Training, Spiele und Turniere.
Lesen Sie weiter auf Seite 7.

Stadthalle – seit 20 Jahren die Halle in Markranstädt für Sport und Kultur

19. Via Regia Classic
19.05.2019 | 09.00 - 16.00 Uhr

Die „19. Via Regia Classic" findet am 19. Mai 2019 von 09.00 bis 16.00 Uhr in Markranstädt statt. Die überregional bekannte und beliebte Oldtimerrallye startet am Möbelhaus Markranstädt. Auf einer abwechslungsreichen Strecke über die umliegenden Orte können Gäste und Interessierte rund 150 historische Fahrzeuge am Straßenrand bewundern.

Veranstaltet wird die Rallye „Via Regia Classic" vom Markranstädter Oldtimerverein e. V.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

EINLADUNGEN

Die 49. Sitzung des Technischen Ausschusses
findet am **Montag, dem 20.05.2019, um 18.15 Uhr**
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 49. Sitzung des Verwaltungsausschusses
findet am **Dienstag, dem 21.05.2019, um 18.30 Uhr**
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 50. Sitzung des Stadtrates
findet am **Donnerstag, dem 06.06.2019, um 18.30 Uhr**
im Ratssaal, Gebäude Markt 11,
4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Spiske, Bürgermeister

BESCHLUSSFASSUNGEN

Der **Technische Ausschuss** beschloss in seiner 48. Sitzung am 24.04.2019 Folgendes:

Öffentlicher Teil

Betreff: Ausbau Karlstraße – Erneuerung der Straßenbeleuchtung – Vergabe der Bauleistung
Beschluss: Der Technische Ausschuss beschließt: die Bauleistung zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung Karlstraße zwischen Leipziger Straße und An der Schachtbahn an die envia Mitteldeutsche Energie AG zu beauftragen.
Beschluss-Nr: 2019/BV/759

Betreff: Instandsetzung/Entwässerung Sportlerweg in Markranstädt - Vergabe der Bauleistung
Beschluss: Der Technische Ausschuss beschließt: die Vergabe der Bauleistung Instandsetzung/Entwässerung für den Sportlerweg in Markranstädt an die Firma LAV Technische Dienste GmbH & Co. KG, Nordstraße 15, 04420 Markranstädt.
Beschluss-Nr: 2019/BV/757

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst

Der **Verwaltungsausschuss** beschloss in seiner 48. Sitzung am 23.04.2019 Folgendes:

Öffentlicher Teil

Betreff: Annahme und Verwendung von Spenden
Beschluss: Der Verwaltungsausschuss beschließt: die Annahme und Verwendung einer Geldspende in Höhe von 2.500 EUR zur Förderung des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes sowie der Unfallverhütung (OFW Räpitz).
Beschluss-Nr: 2019/BV/760

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst

Der **Stadtrat** der Stadt Markranstädt beschloss in seiner 49. Sitzung am 02.05.2019 Folgendes:

Öffentlicher Teil

Betreff: Vernässungsstellen Kulkwitz und Gärnitz - 1. Änderung zur Finanzierungs- und Übernahmevereinbarung mit der LMBV
Beschluss: Der Stadtrat beschließt:
1. Die Verwaltung wird beauftragt, die als Anlage 1 beiliegende 1. Änderung zur Finanzierungs- und Übernahmevereinbarung zwischen der Stadt Markranstädt und der LMBV für die Vernässungsstellen Kulkwitz und Gärnitz abzuschließen.
2. Gemäß § 3 Abs. 3 wird die LMBV sicherstellen, dass die Planung in Abstimmung mit der Stadt Markranstädt erfolgt. Die zur Umsetzung vorgesehene Projektplanung ist dem Stadtrat zur Planungs- und Finanzierungsbestätigung (Baubeschluss) vorzulegen.
3. Die vorläufigen Kosten der Stadt Markranstädt für das Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 60.000 EUR werden aus Fördergeldern in Höhe von 51.000 EUR sowie aus liquiden Mitteln der Stadt Markranstädt in Höhe von 9.000 EUR finanziert.

Beschluss-Nr: 2019/BV/755

Betreff: Errichtung eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen und Funktionsräumen für das Gymnasium Markranstädt - Vergabe der Bauleistung „Rohbau“
Beschluss: Der Stadtrat beschließt: die Vergabe der Bauleistung „Rohbau“ für die Errichtung eines Schulgebäudes mit 4 Klassenräumen und Funktionsräumen für das Gymnasium Markranstädt an die Firma Baugeschäft Ralf Gallasch, Meltewitzer Straße 51, 04808 Lossatal.
Beschluss-Nr: 2019/BV/756

Betreff: Sanierung Stadtbad - Festlegung der Planungsziele
Beschluss: Der Stadtrat beschließt: den präzisierten Planungszielen zur Sanierung des Stadtbades gemäß Anlage zuzustimmen.
Beschluss-Nr: 2019/BV/758/1

Betreff: Wirtschaftsförderung - Verkauf von Grundstücken im Gewerbegebiet
„Am Schrägweg“ - Gemarkung Großlehna, Flur 7, Flurstücke 27/47 und 27/159
Beschluss: Der Stadtrat beschließt:
1. Die Stadt Markranstädt verkauft im Gewerbegebiet „Am Schrägweg“ Großlehna die Flurstücke 27/47 und 27/159 Gemarkung Großlehna, Flur 7, mit einer Fläche von 5.375 m² zu einem Kaufpreis in Höhe von 144.625,00 EUR (~ 26,91 EUR/m²) an Herrn Michael Mertel.
2. Der Eintragung eines Grundpfandrechtes zur Kaufpreisfinanzierung vor Eigentumsumschreibung im Grundbuch wird unter Beachtung der Verwaltungsvorschrift VwV kommunale Grundstücksveräußerung zugestimmt.
3. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, den Grundstückskaufvertrag zu beurkunden und alle zu dessen Vollzug erforderlichen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen.

Beschluss-Nr: 2019/BV/754

Betreff: Abschluss von Erbbaurechtsverträgen für Erholungsgrundstücke für die Wochenendsiedlung „Willeben“
Beschluss: Der Stadtrat beschließt:
1. Mit den Pächtern bzw. Nutzern der beigefügten Grundstücksliste, welche ein Erholungsgrundstück in der Wochenendsiedlung „Willeben“ haben, werden Erbbaurechtsverträge abgeschlossen.

2. Der jährliche Erbbauzins beträgt 28.120,32 EUR (0,80 EUR/m² für 35.001 m² und 0,08 EUR/m² für 1.494 m²) für die Gesamtfläche von 36.495 m². Die Erbbaurechtsverträge haben eine Laufzeit von 75 Jahren.
3. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, die Erbbaurechtsverträge zu beurkunden und zu deren Vollzug alle erforderlichen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen.

Beschluss-Nr: 2019/BV/738/1

Betreff: Gründung der Breitband GmbH Landkreis Leipzig
Beschluss: Der Stadtrat beschließt:
1. Der Gründung der Breitband GmbH Landkreis Leipzig wird zugestimmt.
2. Die Stadt Markranstädt beteiligt sich an der Gesellschaft mit einem Anteil am Stammkapital von 1,6 %. Dazu leistet die Stadt eine Einlage von 400 Euro in das Stammkapital i. H. v. insgesamt 25.000 Euro.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den in der Anlage 1 beigefügten Gesellschaftsvertrag der „Breitband GmbH Landkreis Leipzig“ zu unterzeichnen und die zur Gründung und Finanzierung erforderlichen Verfahren einzuleiten und Verträge zu schließen.

Beschluss-Nr: 2019/BV/761

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst

Spiske,
Bürgermeister

WAHLBEKANNTMACHUNG

1. Am 26. Mai 2019 finden in der

Stadt

Name der Gemeinde/Stadt
Markranstädt

gleichzeitig
die **Europawahl**,
die **Wahl des Gemeinderats/des Stadtrats** und
die **Kreistagswahl**

☒ sowie **die Ortschaftsratswahlen in den Ortschaften**

Ortschaft Frankenheim (mit den Ortsteilen Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich)
Ortschaft Großlehna (mit den Ortsteilen Altranstädt und Großlehna)
Ortschaft Göhrenz (mit den Ortsteilen Albersdorf und Göhrenz)
Ortschaft Kulkwitz (mit den Ortsteilen Gärnitz, Kulkwitz und Seebenisch)
Ortschaft Quesitz (mit den Ortsteilen Döhlen, Thronitz und Quesitz)
Ortschaft Räpitz (mit den Ortsteilen Meyhen, Räpitz, Schkeitbar und Schkölen)

statt.

Die Wahlen dauern von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt ist in folgende **13 Wahlbezirke** eingeteilt.

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums	Wahlraum barrierefrei
010	Sportcenter Markranstädt	Leipziger Straße 47, Markranstädt	ja
015	Sportcenter Markranstädt	Leipziger Straße 47, Markranstädt	ja
020	Stadthalle Markranstädt	Leipziger Straße 4, Markranstädt	ja
030	Stadtverwaltung Markranstädt	Markt 11 (Haus 2, EG), Markranstädt	ja
040	Kommunikations- und Kreativzentrum (KuK)	Parkstraße 9, Markranstädt	ja
050	KITA „Am Stadtbad“	Am Stadtbad 35, Markranstädt	ja

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums	Wahlraum barrierefrei
060	Vereinsraum SG Räpitz	Schkeitbarer Straße 60, Markranstädt OT Räpitz	nein
070	Ortsbegegnungszentrum Döhlen	Zum Rittergut 65, Markranstädt OT Döhlen	nein
080	Vereinsraum „Schnelle Spritze“	Seebenischer Straße 2a, Markranstädt OT Albersdorf	ja
090	Mehrzweckgebäude Frankenheim	Priesteblicher Straße 8, Markranstädt OT Frankenheim	ja
095	Schulungsraum OFW Gärnitz	Feldscheunenweg 4, Markranstädt OT Gärnitz	nein
100	Grundschule Großlehna	Schwedenstraße 1, Markranstädt OT Großlehna	ja
200	Grundschule Großlehna	Schwedenstraße 1, Markranstädt OT Großlehna	ja

☒ Die Gemeinde/Stadt ist in Anzahl 13 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten im Zeitraum vom 15. April 2019 bis zum **5. Mai 2019** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Wenn der Wahlraum barrierefrei erreichbar ist, befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung unter dem Wahlraum das entsprechende Symbol für Barrierefreiheit (Rollstuhlpiktogramm). Andernfalls findet sich an dieser Stelle das durchgestrichene Symbol.

☒ Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadt Markranstädt, Bürgerbüro, Markt 1, 04420 Markranstädt zur Einsichtnahme aus.

☒ Der Briefwahlvorstand tritt zur Durchführung der Zulassungsprüfung und anschließenden Ermittlung des Briefwahlergebnisses um

Datum, Uhrzeit **14.30** Uhr im Ort **Ratssaal, Markt 11, 04420 Markranstädt**

zusammen.

3. Ausübung des Wahlrechts

Jeder Wahlberechtigte kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie der amtliche Personalausweis - bei ausländischen Unionsbürgern der gültige Identitätsausweis - oder der Reisepass mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt, für die er wahlberechtigt ist. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise einzeln gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht gefilmt oder fotografiert werden.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann bzw. der durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.
Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 17 Abs. 2 KomWG).
Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit unzulässig (§ 17 Abs. 3 KomWG).

4. Stimmzettel, Stimmenzahl, Stimmabgabe

4.1 Wahl zum Europäischen Parlament

Der Stimmzettel für die Wahl zum Europäischen Parlament (Farbe weiß/weißlich) enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.
Jeder Wähler hat **eine Stimme**.
Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

4.2 Kommunalwahlen (Stadtratswahl/Ortschaftsratswahlen/Kreistagswahlen)

Die Stimmzettel sind von folgender Farbe

Wahlart	Wahlgebiet/Wahlkreis	Farbe
Stadtratswahl	Stadt Markranstädt einschließlich Ortsteile	orange
Ortschaftsratswahl	Ortschaft Frankenheim	hellblau
	Ortschaft Großlehna	ziegelrot
	Ortschaft Göhrenz	azur
	Ortschaft Kulkwitz	flieder
	Ortschaft Quesitz	hellgrün
	Ortschaft Räpitz	moosgrün
Kreistagswahl	Wahlkreis 1	gelb/gelblich

Jeder Wähler hat bei der **Wahl zum Stadtrat/Kreistag** und zum **Ortschaftsrat jeweils drei Stimmen**:
Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer

a) die für den Wahlkreis/das Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 19 Abs. 5 bis 7 KomWO bestimmten Reihenfolge,
b) die Familiennamen, Vornamen sowie Beruf oder Stand der Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge. Bei der Kreistagswahl sind ferner die Postleitzahl und der Wohnort entsprechend der nach § 20 Abs. 2 KomWO bekanntgemachten Anschrift angegeben.

Die Wahlen werden in folgender Form durchgeführt

Wahlart	Wahlgebiet/Wahlkreis	Verhältniswahl/Mehrheitswahl
Stadtratswahl	Stadt Markranstädt einschließlich Ortsteile	Verhältniswahl
Ortschaftsratswahl	in allen Ortschaften	Verhältniswahl
Kreistagswahl	Wahlkreis 1	Verhältniswahl

Bei **Verhältniswahl:**
Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind. Der Wahlberechtigte kann seine Stimme Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen (panaschieren) oder einem Bewerber bis zu drei Stimmen (kumulieren) geben. Der Wahlberechtigte gibt dabei seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

5. Wahl mit Wahlschein oder durch Briefwahl

Die Briefwahl für die Europawahl und die Kommunalwahlen finden mit jeweils eigenen Vordrucken statt; lediglich für den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gibt es einen gemeinsamen Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Die Wahlscheine werden jeweils gesondert mit Briefwahlunterlagen erteilt. Es sind jeweils gesonderte farblich unterscheidbare Wahlbriefe abzusenden.

5.1 Wähler, die einen Wahlschein **für die Europawahl** besitzen, können an der Wahl in dem Kreis oder der kreisfreien Stadt, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises/der kreisfreien Stadt
  oder
- durch Briefwahl

teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:
- einen amtlichen Wahlschein,
- einen amtlichen Stimmzettel für die Europawahl,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Europawahl
  und
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

5.2 Für die **Kommunalwahlen** wird ein gemeinsamer Wahlschein ausgestellt. Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen besitzen, können an den Wahlen
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für sie zuständigen Wahlgebiets/Wahlkreises
  oder
- durch Briefwahl

teilnehmen. Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen, kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebiets/Wahlkreises erfolgen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:
- einen amtlichen Wahlschein
- die seiner Wahlberechtigung entsprechenden amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen orangen Wahlbriefumschlag, auf dem die Adresse aufgedruckt ist, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

5.3 Die Wahlbriefe mit den jeweils dazugehörenden Stimmzetteln in den richtigen verschlossenen Stimmzettelumschlägen und den Wahlscheinen mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt müssen so rechtzeitig an die auf den Wahlbriefumschlägen angegebene Stelle getrennt für die Europawahl und die Kommunalwahlen übersendet werden, dass sie dort jeweils spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf den Umschlägen genannten Stelle abgegeben werden.

Markranstädt, 11.05.2019

Spiske, Bürgermeister (Dienstsiegel)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Verordnung der Stadt Markranstädt über drei verkaufsoffene Sonntage in der Stadt Markranstädt für das Jahr 2019

Gemäß § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz - SächsLadÖffG) vom 01. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 338), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 05. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 658) geändert wurde, beschließt der Stadtrat der Stadt Markranstädt in seiner öffentlichen Sitzung am 04. April 2019 abweichend von den Verbotsvorschriften des § 3 Abs. 2 SächsLadÖffG folgende Verordnung:

§ 1 Verkaufsoffene Sonntage

Verkaufsstellen im Gebiet der Stadt Markranstädt dürfen aus besonderem Anlass an folgenden Sonntagen in der Zeit von 12 bis 18 Uhr geöffnet sein:

1. Sonntag, 07.04.2019
   Osterspaziergang in den Marktarkaden
2. Sonntag, 19.05.2019
   19. Oldtimerrallye „Via Regia Classic“
3. Sonntag, 08.12.2019
   Arkadenfest in der Adventszeit
   (als Weihnachtswochenende in Markranstädt)

§ 2 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 11 Abs. 1 Nr. 1 SächsLadÖffG handelt, wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person im Sinne dieses Gesetzes vorsätzlich oder fahrlässig entgegen den Bestimmungen des § 1 dieser Verordnung Verkaufsstellen öffnet oder Waren gewerblich anbietet.
(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

§ 3 Inkrafttreten

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft.

Markranstädt, den 05. April 2019

Spiske, Bürgermeister (Dienstsiegel)

MARKRANSTÄDT
Mit Energie in die Zukunft.

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Mit Energie in die Zukunft.

BÜRO DES BÜRGERMEISTERS

Bürgermeistersprechstunde

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Bürgermeistersprechstunde der Ortschaft Kulkwitz findet am **Dienstag, dem 21. Mai 2019 von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Schulungsraum der Ortsfeuerwehr Gärnitz, Feldscheunenweg 4**, statt.

Am Dienstag, dem 28. Mai 2019 von 15.00 bis 18.00 Uhr haben die Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, im Rathaus Markranstädt, Zi-Nr. 108, mit dem Bürgermeister ins Gespräch zu kommen.

Spiske, Bürgermeister

Stadthalle Markranstädt erhält neuen Sportboden

(Fortsetzung vom Titel)

Ganzjährig sind es die Hallensportarten, z. B. Handball, Volleyball usw. Im Winter trainieren die Fußballer aus Markranstädt und den Ortschaften zusätzlich in der Einrichtung.
Durch ihre Multifunktionalität hat die Halle ebenso einen vielfältigen Einsatz im Bereich Kultur. Beispielsweise bei den Tanzveranstaltungen für die Senioren, dem jährlichen Feuerwehrball für die Kameradinnen und Kameraden aller Ortswehren oder den überregional beliebten Karnevalsveranstaltungen. Das beliebte Kinderfest startet hier ebenfalls mit seiner Eröffnungsveranstaltung am Donnerstag für alle Kinder bis zur vierten Klasse. Durch das stark reduzierte Entgelt für ortsansässige Vereine erhalten diese durch die Nutzung der Stadthalle eine jährliche indirekte Förderung von mehr als 110.000 Euro.
Die Sanierung des Sportbodens stellt dabei eine Unterhaltungsmaßnahme dar, die den städtischen Haushalt zu 100 Prozent

Impressionen über die vielfältige Nutzung der Stadthalle

im Jahr der Reparatur belasten würde. Bisher gibt es für solche umfänglichen und kostenintensiven Unterhaltungsmaßnahmen keine Förderung. Umso erfreuter ist die Stadt Markranstädt über die zusätzlichen Mittel durch diese Pauschalen. Denn die Pauschale ist gerade für solche Projekte gedacht, für die es üblicherweise keine Förderung gibt und die in der jährlichen Haushaltsplanung gern aufgrund der begrenzten Mittel weiter nach hinten geschoben werden.
Weiterhin wird die Stadthalle von Dritten für verschiedenste Kulturveranstaltungen, z. B. die Disconacht oder dem Irish Dance gemietet. Die Sanierung des Sportbodens kommt somit allen Markranstädtern egal, ob aus der Kernstadt oder den Ortschaften, zu gute.
Durch diese notwendige Unterhaltungsmaßnahme kann auch in Zukunft die Stadthalle verlässlich für die verschiedensten Bereiche vom Schulsport über Kulturveranstaltung bis hin zur Vereinsnutzung eingesetzt werden.

Heike Helbig,
Fachbereichsleiterin FB IV

Impressionen der vielfältigen Nutzung der Stadthalle vom Fußball-Turnier über Feuerwehr- und Adventsball, Karneval und Markranstädter Unternehmermesse bis hin zur Eröffnungsveranstaltung des Markranstädter Kinderfestes.

FACHBEREICH I

Urlaubszeit ist Reisezeit- Ist der Pass noch gültig?

Urlaubsstress vermeiden – Personaldokumente rechtzeitig vor Antritt der Urlaubsreise überprüfen

Urlaubszeit - Reisezeit! Viele Mitbürger machen sich schon frühzeitig Gedanken um die schönste Zeit des Jahres. Was ist in diesem Jahr unser Reiseziel? Ob Berge oder Meer ist in jedem Fall eine ganz individuelle Familienentscheidung.
Ein abgelaufener Reisepass oder Personalausweis gerade dann, wenn die nächste Reise ansteht, ist nicht nur ärgerlich, sondern kann die Urlaubsvorfreude schnell verderben. Daher rät der BürgerService der Stadt Markranstädt unbedingt die Gültigkeit der Personaldokumente rechtzeitig vor Antritt einer Auslandsreise zu überprüfen, denn ohne gültige Dokumente ist der Urlaub meist schon vorbei, bevor er begonnen hat.
Für die Ausstellung neuer Dokumente werden ungefähr vier Wochen benötigt. Sollte sich jedoch erst kurzfristig vor Antritt einer Reise herausstellen dass die persönlichen Ausweisdokumente bereits abgelaufen sind, bleibt immer noch die Möglichkeit einer Express-Bestellung. Mit einer solchen kann das Problem in den meisten Fällen innerhalb von wenigen Tagen gelöst werden. Allerdings ist eine Express-Bestellung wesentlich teurer. Für die Beantragung werden der Bundespersonalausweis oder Reisepass, ein aktuelles biometrisches Lichtbild nach den Passbestimmungen, die Geburtsurkunde bei ledigen Bürgen und die Eheurkunde bei verheirateten, geschiedenen und verwitweten Bürgern benötigt. Gern geben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerservice telefonisch unter den Rufnummern 034205 61140-143 Auskunft.

BürgerService

Liebe Eltern, liebe Lehrerinnen & Lehrer, liebe Erzieherinnen und Erzieher, liebe Schülerinnen und Schüler!

Ist es nicht alarmierend, dass ein Viertel aller 15-jährigen Jugendlichen rauchen? Für die erste Zigarette braucht es meist keinen spektakulären Anlass, lediglich Neugier, Lust und Gruppenzwang... Denn geschmeckt hat die Erste vermutlich noch keinem, erst in einer weiteren Experimentierphase wird weiter und regelmäßiger geraucht, was zu Nikotinabhängigkeit führt. Laut Studien werden Jugendliche vor allem in der Schule zu Gewohnheitsrauchern.

Einstieg, Gewöhnung und Abhängigkeit

Einstieg
Noch immer kommen wir mit Zigaretten & Co. immer wieder in Kontakt: Als Kinder erleben wir vielleicht, wie unsere Eltern rauchen, im Fernsehen und der Werbung sehen wir rauchende Erwachsene oder wir beobachten unsere Freunde, die rauchen. Die erste Zigarette ist nach den Beobachtungen häufig ein Experiment. Aber warum?

- aus Neugier.
- weil es cool ist.
- weil ältere Freunde rauchen.
- um erwachsener zu wirken.
- um dazuzugehören usw.

Gewöhnung
Wer das Rauchen nach wenigen Zigaretten nicht einstellt, wird mit hoher Wahrscheinlichkeit Raucher bzw. Raucherin. Der Schritt vom gelegentlichen Rauchen zum Gewohnheitsrauchen geht schneller als man denkt: Schon drei, vier Wochen können genügen. Die Zahl der gerauchten Zigaretten wird beim Gewöhnungsprozess gesteigert – bis zur täglichen Nikotindosis, die schnell zur Abhängigkeit führt.

Abhängigkeit
Abhängigkeit sieht in etwa so aus: Du brauchst das Nikotin und die Zigarettenindustrie beliefert dich. Es fällt schwer, mal auf eine Zigarette zu verzichten. Bei längeren Rauchpausen stellen sich die ersten Entzugserscheinungen ein, wie Unruhe, Konzentrationsprobleme in der Schule sowie schlechte Laune und unruhiger Schlaf. Du merkst jetzt, dass es gar nicht so einfach ist, wieder aufzuhören oder nur dann zu rauchen, wenn man will.

Quelle:https://www.t-online.de/gesundheit/kindergesundheit/id_41407148/rauchen-kinder-qualmender-eltern-auch-oder-werden-sie-davon-abgeschreckt-.html

Heftige Suchtanzeichen sind:
- die erste Zigarette am frühen Morgen
- Konsum von mehr als 10 Zigaretten pro Tag
- Vergebliche Aufhörversuche

Hier bekommen Sie Hilfe beim Aufhören
Beratungshotline: 0800 8 31 31 31*
*kostenfreie Servicenummer

Was sagt eigentlich das Jugendschutzgesetz dazu?
Im Jugendschutzgesetz (JuSchG) stehen die wichtigsten gesetzlichen Regelungen für Jugendliche rund um die Themen Tabak, Alkohol, Filme und Videospiele, aber auch Infos darüber, wie lange Jungen und Mädchen in welchem Alter Clubs oder Bars besuchen dürfen.
Dabei unterscheidet das Gesetz zunächst einmal, wann man noch als **Kind** gilt, schon ein **Jugendlicher** ist oder als **Erwachsener** bezeichnet werden muss.
Bis 14 Jahre gilt jeder als Kind – unabhängig davon, ob sich Jungen und Mädchen schon älter fühlen oder sich reifer verhalten. Ab 14 Jahren ist man dann ein Jugendlicher und erst mit 18 Jahren – also mit der Volljährigkeit – ein Erwachsener.

Die Regeln für das Rauchen sind klar (§ 10 JuSchG):
- In Gaststätten, Verkaufsstellen oder sonst in der Öffentlichkeit dürfen Tabakwaren und andere nikotinhaltige Erzeugnisse und deren Behältnisse an Kinder oder Jugendliche weder abgegeben noch darf ihnen das Rauchen oder der Konsum nikotinhaltiger Produkte gestattet werden. Auch der Kauf von Zigaretten durch Kinder und Jugendliche im Auftrag Erwachsener ist verboten. Neben Tabakwaren wie z. B. Zigaretten, Wasserpfeifentabak, Zigarren, Zigarillos oder Schnupf- und Kautabak betrifft das z. B. auch E-Zigaretten mit denen man nikotinhaltige Liquids konsumiert. Das Abgabeverbot gilt genauso für den Versandhandel.
- Kindern und Jugendlichen ist das Rauchen oder der Konsum nikotinartiger Produkte in der Öffentlichkeit generell nicht erlaubt.
- Bei Verkaufsautomaten muss durch ständige Aufsicht oder eine technische Alterskontrolle sichergestellt sein, dass nur Erwachsene Tabakwaren und andere nikotinhaltige Erzeugnisse und deren Behältnisse bekommen können, oder sie müssen in einem Bereich stehen, zu dem Kinder und Jugendliche keinen Zutritt haben.
- Diese drei Regeln gelten auch für nikotinfreie Erzeugnisse, wie E-Zigaretten oder E-Shishas, in denen sogenannte Liquids verdampft und eingeatmet werden.

Der Auftrag der Stadt Markranstädt
Da die Gesundheit und Zukunft unserer Heranwachsenden jedem am Herzen liegen sollte, führt das Ordnungsamt Markranstädt auch Kontrollen mit Bezug auf das Jugendschutzgesetz durch. Dabei werden rauchende Kinder und Jugendliche von den Gemeindevollzugsbediensteten des Ordnungsamtes Markranstädt angesprochen, deren Identität ermittelt, für sie verbotene Gegenstände (Zigaretten, Liquids etc.) sichergestellt und eine Ordnungswidrigkeitsanzeige beim Landratsamt Landkreis Leipzig gefertigt. Das Amt für Rechts-, Kommunal- und Ordnungsangelegenheiten erlässt einen entsprechenden Bußgeldbescheid.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünfzigtausend Euro geahndet werden (§ 28 Absatz 5 JuSchG).

Das Jugendschutzgesetz beinhaltet bestimmte Vorschriften, die auch Eltern die Botschaft vermitteln, ihr Kind so lange wie möglich vom Suchtstoffkonsum fernzuhalten. Demnach sollten auch Eltern darüber nachdenken ein generelles Rauchverbot zu Hause zu verhängen, denn schon zwei Zigaretten täglich können süchtig machen und wirken wachstumshemmend.

Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie alle anderen Erwachsenen müssen darauf achten, dass Kinder und Jugendliche nicht rauchen bzw. dampfen und keine Rauchprodukte kaufen – Wegsehen oder „ein Auge zudrücken“ geht nicht!!!

Pierre Jaekel, SB Ordnungsamt

FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG/ STADTMARKETING/SCHULEN UND KULTUR

27. Ausstellung im Bürgerrathaus verlängert bis Mitte Juni

Unter dem Titel „Die Welt mit meinen Augen“ zeigt die Markranstädter Künstlerin Christine Wagener aus den letzten beiden Jahrzehnten Werke ihres Schaffens im Bürgerrathaus. Die Ausstellung ist noch bis 5. Juni zu besichtigen. Ergänzt wird die Ausstellung mit fröhlich farbenfrohen Exponaten ihrer neuen Leidenschaft, der Töpferei. Mit großer Freude nahmen das Heimatmuseum Markranstädt mit Frau Hanna Kämmer und Herrn Dieter Rackwitz ein Gemälde der Alten Dorfstraße Kulkwitz als Dauerleihgabe in Empfang.

GRUNDSCHULE NILS HOLGERSSON

Sportlicher April in der Grundschule Nils Holgersson

Vom 10. bis zum 12. April 2019 erlebten die Schüler der 3. und 4. Klasse der Grundschule Nils Holgersson einen Selbstverteidigungskurs mit dem Ninjutsu-Lehrer Oliver Koß. Dabei wurden ihnen Grundvoraussetzungen für das eigene Sicherheits- und Selbstwertgefühl vermittelt, aber auch Werte wie Höflichkeit und Achtung gegenüber anderen Menschen besprochen. Genaue Tipps zur eigenen Sicherheit wurden in praktischen Übungen und im Rollenspiel geübt. Alle Kinder nahmen die Informationen und Anleitungen mit großem Interesse auf und trainierten voller Freude. Ein großer Dank geht an Frau Hoensch und Herrn Koß, die uns diesen Kurs ermöglicht haben.

Ein weiteres Highlight kurz vor Ostern war der Red Bull Schulfußball-Cup in Leipzig, an dem wir mit Schülern der 3. und 4. Klasse erstmals teilnehmen durften. Wir belegten dieses Mal zwar keinen der vorderen Plätze, aber die Kinder zeigten jede Menge sportliche Begeisterung und Durchhaltevermögen, als wir gegen die 31 Grundschulmannschaften aus ganz Sachsen antraten. Herzlichen Glückwunsch! Im nächsten Jahr sind wir hoffentlich wieder dabei.

Sandra Schuh, Schulleiterin

KINDERTAGESSTÄTTE WALDKNUFFEL

Kein Aprilscherz – unsere tolle Ritterburg ist da!

In der letzten Märzwoche halfen alle Waldknuffel-Kinder mit ihren ErzieherInnen und dem Hausmeister beim Sandverteilen um die neue Ritterburg. Fleißig wurde geschaufelt, geharkt und „tausend olle Wurzeln“ entfernt.
Nun hieß es abwarten bis zum 1. April – da sollte die neue Burg eingeweiht werden. Zur Feierstunde kam sogar der Bürgermeister Herr Spiske herbei und half beim Taufen des neuen Klettergerüsts mit Wasserbomben.
Dann stürmten ganz viele Waldknuffel die tolle Burg – kletterten, hangelten, rutschten und genossen den Ausblick von weit oben. Jetzt wird sie täglich von großen und kleinen Rittern und Burgfräulein in Beschlag genommen.

Eröffnung mit KiTa-Leiterin Frau Winter und Bürgermeister Jens Spiske

Das Erzieherteam der Kita Waldknuffel

AWO HORT WELTENTDECKER

Oster- und Frühlingswerkstatt bei den „Weltentdeckern“

Das Osterfest war nicht mehr weit und
wir waren wieder zum Basteln bereit.
Ein Hauch von Frühling wehte durch unsere Zimmer,
traf auf viele Kinder, Eltern, Verwandte – wie immer!

Sie fanden Elfchen, Fensterdeko, Häschen
und Frühlingswichtel aus Holz.
Auf die Ergebnisse waren alle super stolz!
Zwischendurch gab‘s für alle Kaffee und Kuchen,
den musste keiner lange suchen.

Einen herzlichen Dank den fleißigen Spendern!
Damit können wir wieder in unserer Spielzeugwelt etwas ändern.
Wir freuen uns aufs nächste Mal in der Weihnachtszeit:
Haltet euch wieder zur Werkstatt bereit!

Das Team vom AWO Hort „Weltentdecker“

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

MARKRANSTÄDTER OLDTIMERVEREIN E. V.

Via – Regia – Classic

Wie in jedem Jahr findet auch dieses Jahr unsere Oldtimerrallye „Via-Regia-Classic“ wie gewohnt am Möbelhaus Markranstädt statt.

Am **19.05.2019** starten wieder um 10 Uhr morgens die Fahrzeuge aus vergangener Zeit.

Wer sich an diesem Tag die Oldtimer anschauen möchte oder vielleicht mit seinem Schmuckstück mitfahren möchte, kann sich unter „oldtimerverein.de“ nähere Informationen holen.

Wir wünschen uns und Ihnen schon mal schönes Wetter und eine Menge Spaß.

A. Bürger, Oldtimerverein Markranstädt

MARKRANSTÄDTER KINDERFESTVEREIN E. V.

In den letzten Wochen und Monaten wurde viel gerätselt und spekuliert. Die Kinderfestfreunde und Markranstädter machen sich Gedanken rund um ihr Markranstädter Kinderfest. Einer fragt: „Wie wird das in der heutigen Zeit noch finanziert?“ Irgendwoher flüstert es: „Alles wird anders“, jemand anderes sagt mit Bestimmtheit: „Da passiert dieses Jahr was im Bad“.
Da wollen wir nun ein wenig den Schleier lüften und das ganze Durcheinander entwirren. Seit 1992 ist das Markranstädter Kinderfest wieder ein fester Bestandteil des jährlichen Veranstaltungskalenders unserer Stadt. Die seit 1846 gelebte Tradition finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Mit Hilfe von freiwilligen Helfern, den Markranstädter Vereinen, Kindereinrichtungen, der Stadtverwaltung, den Bürgern und unseren Sponsoren sind wir bestrebt ein buntes und abwechslungsreiches Programm zu gestalten und das Markranstädter Kinderfest in die Zukunft zu führen.

Vom 27.06. bis 01.07.2019 feiern wir unter dem Motto:
„Von Monopoly bis Ringelreih‘n, wir laden alle Kinder ein – Spiele bereichern das Leben“
unser 144. Markranstädter Kinderfest.

Die traditionell bewährten Veranstaltungen, wie Eröffnungsveranstaltung, Kinderfestgala, Familientag im Bad, Lampion- und Fackelumzug, diverse Sportturniere, Festumzug, Feuerwerk u. v. m. wird es auch in diesem Jahr geben. Wir konnten auch 2019 neue Partner und Aktionsstätten, wie z. B. das MGH hinzugewinnen.
Statt einer Festwiese mit Schaustellern verlängern wir den allseits beliebten Familientag im Bad. Hüpfburgen, Spielmobil, Bastelstrecken und weitere tolle Angebote erwarten unsere kleinen und großen Besucher. Am Samstag wollen wir im Anschluss an den Lampion- und Fackelumzug und dem großen Feuerwerk den Tag in geselliger Runde bei Musik ausklingen lassen.
Den genauen Festablauf erfahrt ihr dann in der Festbroschüre und zur gegebenen Zeit auf unserer Homepage.
Auf unserer Internetseite www.markranstaedter-kinderfestverein.de können Sie sich auf dem Laufenden halten. Des Weiteren finden Sie viele Informationen und Bilder unserer Vereinsarbeit und der vergangenen Kinderfeste.

CHORGEMEINSCHAFT SCHARNHORST GROSSLEHNA E. V.

Frühlingshaftes von der Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna

„Partituren werden im Frühling gemacht.
Gleich der Nachtigall wird gesungen,
die ganze Nacht.“
(Jo M. Wysser)

Unter dem Motto „Nun strahlt der Mai den Herzen“ lädt die Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna zu ihrem traditionellen Frühlingskonzert ein.
Am 02.06.2019 um 16.00 Uhr wird das Konzert in der Kirche Altranstädt stattfinden.
Mit traditionellen, aber auch modernen Frühlingstiteln aus Vergangenheit und Gegenwart stimmen die Sängerinnen und Sänger unter der Leitung des neuen Chorleiters Marcus Herlt auf den Frühling ein.
Wir laden alle Interessenten ganz herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.
Der Eintritt ist frei.

Olaf Hertzsch, 1. Vorstand

HEIMATVEREIN RÄPITZ E. V.

39. Räpitzer Pfingstbier – 7. Juni bis zum 10. Juni 2019

Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen mit dem 39. Pfingstbier ein verlängertes Wochenende bereiten, an dem Sie viel erleben, genießen und viele Bekannte und Freunde treffen können.
Los geht es am Freitag mit der Band „Zwei gegen Willi“. Sie sind zum zweiten Mal bei uns und werden erfahrungsgemäß das Festzelt zum Kochen bringen und die erste Pfingstnacht zu einer langen Nacht werden lassen.
Samstag wird „The Soundcrew“ aus Döhlen die Füße zum Zappeln und die Beine zum Tanzen bringen. Und dann können Sie gern noch mit „Räpitz aktuell 2019“ Ihre Lachmuskeln zum Six-Pack trainieren.
Zum Reiterball am Sonntag werden wir die Gewinner des 5. Fotowettbewerbs sowie des Ringreitens bekanntgeben. Die Musik dazu kommt von der Aue Diskothek aus Zöschen. Sie werden wir sehr gern das dritte Mal begrüßen, nachdem im vergangenen Jahr keiner freiwillig die Tanzfläche verlassen wollte.
Aber auch am Montag kann man mit dem Akkordeonorchester Bernhard-t.iner seinen Ohren etwas Gutes tun.

Doch nicht nur die musikalischen Highlights können sich sehen lassen. Auch das weitere Programm wartet wieder mit altbewährten und neuen Punkten auf. Der nun schon 5. Fotowettbewerb sucht auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Teilnehmer (Bitte reichen Sie Fotos bis zum 7. Juni bei Fam. Andreas, Räpitz ein). Auch das Ringreiten, eine Zaubershow und Kinderschminken für unsere Jüngsten und das Spaß-Fußballturnier der Ortsteile werden dieses Jahr wieder stattfinden. Auch am Montag kann man sehen, was unsere Heimatforscher in den letzten Jahren an Wissenswertem zusammengetragen haben. Die Heimatzimmer stehen am Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr zur Besichtigung offen.
Über allem steht natürlich das Wahren der seit dem 13. Jahrhundert bestehenden Tradition des Maien-Austragens. Mit der Organisation und Durchführung des Pfingstbieres halten die Pfingstburschen und -mädchen diese am Leben. Mit dem Besuch des Pfingstbieres tragen auch unsere Gäste dazu bei.

Freitag, 7. Juni 2019

07.00 Uhr	Schlagen der Pfingstmaien durch die Pfingstburschen
17.30 Uhr	Fußball der Alten Herren Räpitz gegen Großlehna
19.00 Uhr	Gemütliches Stockbrotgrillen an der Feuerschale mit der Jugendfeuerwehr Räpitz
20.30 Uhr	Setzen der großen Pfingstmaie und Eröffnung des Pfingstbiers mit dem Bierfassanstich durch den Ortschaftsrat Räpitz
21.00 Uhr	Fackelumzug, Stellplatz: Sportplatz
21.00 Uhr	Abrocken mit der Gruppe „Zwei gegen Willi“ aus Leipzig

Samstag, 8. Juni 2019

10.00 Uhr	Austragen der Pfingstmaien in die Ortsteile (Treffen 09.30 Uhr)
20.00 Uhr	Tanz bis in den Morgen mit „The Soundcrew““
21.00 Uhr	Einmarsch der Pfingstmädchen und Pfingstburschen ins Festzelt
ca. 22.30 Uhr	„Räpitz aktuell 2019“

Sonntag, 9. Juni 2019

10.00 Uhr	Skatturnier in Frank´s Bierstube
12.30 Uhr	Oldtimerausstellung
13.00 Uhr	Kaffee und Kuchen im Festzelt
14.00 Uhr	Ringreiten
14.30 Uhr	Ausstellung zum 5. Räpitzer Fotowettbewerb
15.00 Uhr	Platzkonzert mit dem Feuerwehrorchester Leipzig
15.00 Uhr	Kinderschminken
16.00 Uhr	Zaubershow Cats für die Jüngsten „Der gestiefelte Kater“
20.00 Uhr	Reiterball und Tanz mit der „Aue-Disco“ aus Zöschen
20.30 Uhr	Siegerehrung der Preisträger des Ringreitens sowie Siegerehrung des Gewinners des 5. Räpitzer Fotowettbewerbs

Montag, 10. Juni 2019

10.00 Uhr	Gottesdienst im Festzelt
11.30 Uhr	Spaßfußballturnier der Ortsteile mit Mannschaften aus Räpitz, Schkeitbar, Schkölen, Thronitz, Seebenisch und Göhrenz/Albersdorf
13.00 Uhr	Kaffee und Kuchen im Festzelt
14.30 Uhr	Konzert mit dem Bernhard-t.iner Akkordeonorchester aus Leipzig/Lützen
14 -16 Uhr	Besichtigung der Heimatzimmer in der Pfarrgasse 8 möglich

Familiennachmittag der Schausteller zu ermäßigten Preisen.
Für das leibliche Wohl sowie die Belustigung für Groß und Klein wird an allen Tagen durch das Team der Gaststätte „Zum Grünen Baum“ und den Schaustellerbetrieb Seiferth aus Quesitz gesorgt.
Änderungen vorbehalten

In diesem Sinne laden wir herzlich zum Besuch des Räpitzer Pfingstbieres vom 7. Juni bis zum 10. Juni 2019 auf den Sportplatz Räpitz ein.

Die Pfingstmädchen und Pfingstburschen
Heimatverein Räpitz e. V.

HEIMATVEREIN FRANKENHEIM - LINDENNAUNDORF E. V.

Mühlentag 2019 an der Lindennaundorfer Bockwindmühle

Am Pfingstmontag, den 10. Juni 2019 findet deutschlandweit der 26. Deutsche Mühlentag mit über 1000 teilnehmenden Mühlen statt. Auch Lindennaundorf kann an diesem Ereignis mit seiner wunderbaren Bockwindmühle teilnehmen, denn vor nunmehr schon wieder 10 Jahren wurde die umfängliche Restauration begonnen und der erste Nagel zum Mühlentag 2009 symbolisch von unserem Müller gezogen. Der Heimatverein Frankenheim Lindennaundorf e. V. lädt deshalb wieder herzlich auf die Festwiese und auf die Bockwindmühle nach Lindennaundorf ein. Im Mittelpunkt des großen Festprogramms stehen die Lindennaundorfer Windmühle und ihre restaurierte Mühlentechnik. Getreidequetsche, Mahlsteine, Walzenstuhl und ein mechanisches Mehlsieb werden in Aktion vorgeführt. Bei gutem Wind sollen sich auch die großen Flügel rege drehen. Auch der vereinseigene Backofen soll, gut angeheizt, mit Brot und Kuchen bestückt werden.

Bildquelle: Jürgen Bentz

Wir möchten alle Mühlenfreunde und Pfingstausflügler ganz herzlich zu einem Besuch am Pfingstmontag einladen. Es erwartet Sie unser kleiner Handwerkerhof sowie ein buntes Festprogramm für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl wird, wie immer bestens gesorgt.

Veranstaltungsprogramm:
- 10.00 Uhr Eröffnung des 26. Deutschen Mühlentages an der Mühle
- ab 10.30 Uhr Ausstellung „Der Mühlenbau in bewegten Bildern“ und „Wandbilder der untergegangenen Mühlen unserer Nachbargemeinden“ im neuen Vereinshaus
- ab 10.30 Uhr Besichtigung und Vorführung der funktionsfähigen Windmühle mit den Windmüllern, den Mühlenkobolden und allerlei kurzweiligen, unterhaltsamen und wissenswerten Geschichten rund um unsere Bockwindmühle.
- von 10.30 bis 15.00 Uhr kleine Holzwerkstatt für Kinder, Basten und Gestalten mit dem Kindertreff FränkLind´chen, Sport-Spaß-Spiele, Treckerfahrten im Hänger, Puppentheater und Märchen von der Märchentante, Reiten mit dem Pferdehof Lindennaundorf, Malen, Basteln, Hüpfburg, und vieles mehr.

Aktionen und Stände:
Kräuter-Ferdi informiert zum Reichtum unserer Natur, der Bürstenmacher zeigt seine Kunst, der Imker Beer kommt mit Bienen und Honig, der Alpakahof Quesitz kommt mit Tieren und Wolle, bunte Blumengrüße gestaltet die Gärtnerei Engler aus Rückmarsdorf. Goldschmiede und Dekorationsmeisterin sind auf dem Platz. Ein weiteres altes Handwerk die Seilerei wird von der Familie Grögor vorgestellt. Der Oldtimerverein Markranstädt präsentiert sich mit seinen alten Schätzen, von Lanz-Bulldog bis zum seltenen MAF. Unsere örtlichen Landwirte stellen wieder ihre neueste Landtechnik vor.
Dazu gibt es ein reges Markttreiben mit allerlei kulinarischen und deftigen Spezialitäten. So haben sich die Teestube, der Brotschnapsler, der Fischmann und weitere angesagt.

Mühlenschmaus:
Rustikales Essen gibt es aus der Gulaschkanone, Bratwurst vom Grill, deftiger Mutzbraten mit Sauerkraut, Bockwurst, Brot & Kuchen vom Holzbackofen, hausgebackener Kuchen der Landfrauen, Brezeln, Lindennaundorfer Mühlenschnaps, Bier vom Fass, Brause und andere Getränke

„Glück zu“
Jens Schwertfeger, Vorsitzender

GEMISCHTER CHOR RÄPITZ E. V., LEIPZIGER CHORVERBAND

Einladung zum Gemeinschaftskonzert des Leipziger Chorverbandes am Sonntag, den 19. Mai 2019, 15.00 Uhr in die Kirche Schkeitbar

Anlässlich des Tages des Liedes veranstaltet der Leipziger Chorverband in der Kirche Schkeitbar das traditionell in jedem Jahr stattfindende Frühlingsliedersingen.

Das diesjährige Konzert wird gestaltet von:
- Gemischter Chor Räpitz e. V.
  Leitung: Konstantin Heydenreich
- Chor der Volkshochschule Leipzig, Leitung: Ustina Dubitsky
- Ellah Five, Leitung: Silke Knappe
- Kammerchor Leipziger Volkssingakademie
  Leitung: Marcus Herlt

KULTUR- UND FASCHINGSVEREIN SEEBENISCH E. V.

BREAK FREE – Königliche Momente in Seebenisch!

Der KFV Seebenisch holt zu seinem diesjährigen OpenAir ein Programm mit Weltklasse-Format auf die Bühne an der Alten Gärtnerei! Die Queen-Show „BREAK FREE“ - auf Tour durch Europa - kommt am 24. August direkt aus Mailand auf die OpenAir-Wiese nach Seebenisch!
Die Band um den Ausnahmesänger Giuseppe Malinconico, eines der weltweit besten Freddy-Mercury-Doubles, bietet in einer extrovertierten Live Show mit originalgetreuen Kostümen und Bühnenausstattung mehr als nur die Illusion eines echten Queen-Konzertes. Um die für Queen charakteristisch große stilistische Bandbreite musikalisch auf die OpenAir-Bretter zu bringen, wird die Band um Malinconico, Drummer Kim Marino (Roger Taylor), Gitarrist Paolo Barbieri (Brian May) und Bassist Sebastiano Zanotto (John Deacon) zusätzlich von Streichern unterstützt.
Der Seebenischer OpenAir-Nachwuchs gestaltet die musikalische Overtüre für die junge Generation und hat für Euch BEHNKE entdeckt. Der Sänger und Texter Benedikt Behnke hat bereits Chartplatzierungen erreicht und wird in diesem Jahr als der Geheimtipp von unserer OpenAir-Jugend angesagt und präsentiert. Also am besten gleich dick im Kalender anstreichen: Das Rock-Event des Jahres steigt am 24. August ab 19 Uhr! Tickets zum Vorverkaufspreis von 19 Euro (falls an der Abendkasse noch welche verfügbar sind, kosten die dann 25 Euro), gibt es ab sofort in den gewohnten Vorverkaufsstellen in:
Leipzig-Grünau, Bavaria Tankstelle, Lützner Str. 536
Markranstädt, Zeitungsgeschäft Hoppe, Leipziger Str. 45
Markranstädt, Bürgerbüro im Rathaus, Markt 1
Seebenisch, Friseur Swing Hair
Seebenisch, Cafe Restaurant Göpfert

Mehr dazu erfahrt Ihr unter www.seebenisch.de.

Euer OpenAir-Team vom KFV Seebenisch

Bildquelle: Marcel Klette/www.supertributes.com

SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

TCM - TENNISCLUB MARKRANSTÄDT E. V.

Grandiose Wintersaison 2018 / 2019 mit 4 Staffelsiegen

Die Winter - Punktspielsaison 2018/2019 reichte fast bis in den April hinein und die Herren Aktive unter der Leitung von Sven Agsten sicherten sich den Staffelsieg mit einem sensationellen Ergebnis von 12:0 Punkten.
Herzlichen Glückwunsch unseren Herren und natürlich auch allen anderen Mannschaften, die eine hervorragende Leistung in der vergangenen Wintersaison erbracht haben. Immerhin hat der Tennisclub Markranstädt 4 Staffelsiege erreicht. So kann es in der anstehenden Sommer-Punktspielsaison weitergehen. Den Auftakt in die Sommer-Punktspielsaison bestreitet die Mannschaft der Herren Aktive am 01. Mai mit einem Heimspiel gegen den SV Schleußig. Besucher sind auf unserer Tennisanlage hinter dem Stadtbad immer herzlich willkommen – nicht nur zum Anfeuern der Spieler bei den Punktspielen.
Für die anstehenden Sommer-Punktspiele hat der Tennisclub Markranstädt insgesamt 8 Mannschaften gemeldet, davon 3 Damen-, 3 Herren- und sehr erfreulich wieder 2 Kinder- und Jugendmannschaften.
Alle Termine findet man auf der Webseite des TC Markranstädt in den jeweiligen Mannschafts-Menüpunkten.
Alle Heimspiele sind auf der Veranstaltungsseite vermerkt. Unter www.tennisclub-markranstaedt.de sind alle Informationen und stetig aktuelle Informationen rund um den Tennisclub zu finden.
Natürlich halten wir auch unsere Schaukästen an der Tennisanlage immer auf dem Laufenden.
Beliebt sind unsere Plätze, die der Verein im letzten Jahr mit komplett neuen Kunstrasenbelägen ausstatten konnte, nicht nur bei Tennisspielern. Auch Profi-Sportler wie Stefan Ilsanker von Fußball Erstligist RB Leipzig oder Philipp Weber, Handball Rückraumspieler vom SC DHFK Leipzig, trafen sich vor Kurzem auf ein Spaß-Doppel mit Mitgliedern des Tennisclub Markranstädt Andrea Gutjahr und Thomas Thallinger.
Nur die einbrechende Dunkelheit konnte den Spaß an diesem Doppel stoppen, ein Rückspiel bei Tageslicht wurde nicht ausgeschlossen…

Der traditionelle Kids Cup war am 28. April auf unserer Tennisanlage – der Rückblick dazu erscheint in der nächsten Ausgabe dieser Zeitung.

MITTEILUNGEN/INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

STADTBIBLIOTHEK MARKRANSTÄDT

Coolman war da!

Am 1. April durften die Klassen 3a und 3b der Grundschule Markranstädt einer ganz besonderen „Superhelden"-Veranstaltung beiwohnen. Basierend auf der Comic-Romanreihe „Coolman und ich" von Rüdiger Bertram bot Torsten Blunk vom Torsten Blunk Kindertheater eine szenische Lesung mit spannenden Spielen zum Mitmachen.

Bei „Coolman" geht es auf herrlich schräge und lustige Weise um das Spannungsfeld zwischen „cool sein" und „peinlich sein" – einer zentralen Problematik dieser Altersgruppe. Sogleich wurden vom als Coolman verkleideten Blunk zwei Assistenten, nämlich Kilian und Lena, auserkoren, die dem verrückten Helden während seiner rasanten, mal lauten und mal leisen Aufführung hilfreich zur Seite standen.
Als Höhepunkt wurden bei einem Quiz, bei denen die Kinder die richtigen Antworten geben und ihre „Coolness" unter Beweis stellen mussten, drei Schüler ermittelt, die in die Endrunde kamen. Maja machte letztendlich das Rennen und gewann ein Exemplar des 1. Bandes der Coolman-Reihe.
Am Ende der Veranstaltung, die vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus finanziert wurde, wurde jeder der beiden Klassen ein Exemplar des Buches überreicht.
Die Superhelden-Bücher können aber auch in der Bibliothek entliehen werden.

„Seien wir ehrlich: Leben ist immer lebensgefährlich"
Ein literarisch-musikalischer Abend mit Wolf Butter anlässlich des 120. Geburtstagsjubiläums von Erich Kästner (1899 - 1974)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadtbibliothek Markranstädt lädt Sie herzlich zum diesjährigen literarisch-musikalischen Abend mit Wolf Butter ein. „Seien wir ehrlich: Leben ist immer lebensgefährlich" heißt die Veranstaltung und findet am 15.05.2019 um 19 Uhr im KuK – Kommunikations- & Kreativzentrum (Schulkomplex, Parkstraße 9) statt. Der Eintritt kostet 3 Euro pro Person.
Das bunte Programm anlässlich des 120. Geburtstagsjubiläums Erich Kästners bildet den Abschluss der Veranstaltungsreihe mit Wolf Butter. Bereits in den vergangenen Jahren gastierte der Berliner Schauspieler und Kabarettist in Markranstädt und machte dabei auch andere Dichter wie etwa Wilhelm Busch, Kurt Tucholsky und Joachim Ringelnatz zum Thema.
Butter, Garant für Unterhaltung mit Tiefgang, widmet sich dem Schriftsteller Erich Kästner mit einer Neuauflage auf seine gewohnt heitere Art und verknüpft dabei literarische Texte mit Anekdoten aus dem Leben des Dichters, untermalt mit musikalischen Einlagen.
Prof. Wolf Butter studierte Schauspiel, Musik und Komposition. Als Dozent ist er am Max-Reinhard-Seminar in Wien

und an der Hochschule für Darstellende Kunst in Berlin tätig. Die meiste Zeit verbringt er jedoch im Rampenlicht, spielte schon an verschiedenen deutschen Theatern und führte Regie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Bibliothekarinnen
Petra Stiehler und *Marisa Weigel*

Die 6. Ausgabe des Markranstädt informativ erscheint am 15.06. Redaktionsschluss ist der 28.05.2019

Beiträge an die Stadtverwaltung zur Veröffentlichung im „Markranstädt informativ“ senden Sie bitte an stadtjournal@markranstaedt.de

NATURFORSCHUNG

Der Bluthänfling, (Carduelis cnabina).

Ein kleiner, bräunlicher Finkenvogel, mit weißen Schwanzaußenkanten sowie hellen Flügelsäumen ist der Bluthänfling. Der etwa 13 bis 14 Zentimeter große Finkenvogel zählt zu der Familie der Stieglitze. Der Schwanz ist gegabelt und wie der Rücken braun. Nur das Männchen besitzt eine rote Stirn und eine rote Brust, die leicht mit einem Rotkehlchen verwechselt werden kann, aber der Ruf und der kegelförmige Schnabel verraten den Körnerfresser. Die Brust des Weibchens hingegen ist gestrichelt. Zur Brutzeit, von April bis August ziehen die Vögel vermehrt die Aufmerksamkeit auf sich, indem die Männchen meist von einer hohen Singwarte aus, ihren Gesang ertönen lassen. Ansonsten ertönt nur ihr Stimmfühlungsruf (gigigigi). Das Verbreitungsgebiet dieses Singvogels ist vorwiegend Europa, Nordafrika sowie Vorderasien, wobei der Ural die östliche Grenze darstellt. Als Bewohner des Tieflandes bevorzugt er lichte Gärten, Feldhecken, Randbereiche in Parks, Feldgehölzen, Friedhöfen und Wäldern, wo er sein kunstvolles Nest bis etwa drei Meter Höhe errichtet. Es besteht aus Wurzeln und Halmen und der tiefe Nestnapf wird mit Pflanzenfasern, Tierhaaren, selten Federn und bisweilen auch mit Glaswolle ausgepolstert. Darin werden fünf helle, gesprenkelte Eier abgelegt und etwa 12 Tage von beiden Altvögeln bebrütet. Sind die Jungen geschlüpft, bekommen sie nebst Insekten, im Kropf vorgeweichte Sämereien aller Art. Bemerkenswert ist, dass die Altvögel den Kot der Jungen nicht forttragen, sondern dieser wird auf den Nestrand angesammelt. Nach ca. 12 bis 14 Tagen verlassen die Jungen das Nest, werden aber bis zum vollständigen Flüggewerden von den Eltern weiter versorgt. Dann finden sie sich in lockeren Gruppen zusammen und durchstreifen als Teilzieher das Verbreitungsgebiet. Dort werden besonders die Ruderalflächen mit ihren zahlreichen, samentragenden Wildkräutern aufgesucht. Besonders sei hier Nachtkerze, Beifuß, Knöterich und Ampfer erwähnt. Die Vogelart wird in Deutschland als gefährdet eingestuft, während sie in Bayern stark gefährdet ist. Lokal kommt es immer wieder durch einen frühzeitigen Heckenformschnitt zu Verlusten der Bruten. Sind die Nester einmal frei geschnitten, so ist die Brut unweigerlich verloren. Vor Beginn der Maßnahme sollte man unbedingt auf Brutstätten achten.

Dietmar Heyder

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

ORTSCHAFT RÄPITZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Räpitz, Schkölen, Schkeitbar und Meyhen,

schon seit mehr als sechs Jahren ist es zur Tradition geworden, für unsere neu geborenen Kinder einen Baum durch die Eltern zu pflanzen. Bei herrlichem Wetter war es am 23. März 2019 wieder soweit und an der Meyhener Straße im OT-Schkeitbar wurden für unsere drei Neugeborenen aus dem vergangenem Jahr ein Baum gepflanzt. Damit das Anwachsen vom Baum gut gelingt, waren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schkölen-Räpitz mit dem Löschfahrzeug anwesend, um gemeinsam mit schon größeren Kindern das angießen zu übernehmen, dafür unser Dank.
In diesem Jahr war der Bürgermeister der Stadt Markranstädt mit anwesend. Bedanken möchte ich mich bei den Mitarbeitern vom Außendienst der Stadt Markranstädt, welche die Pflanz-

grube vorbereiteten, Pflanzerde bereitstellten und alle Nacharbeiten übernahmen. Wir hoffen, dass die Bäume gut gedeihen und dass in den nächsten Jahren weitere Bäume dazu kommen mögen.

Ein weiterer erfolgreicher Tag war die Müllsammelaktion am Sonnabend, den 30. März 2019 in unseren Ortsteilen und unserer Flur. Getragen wurde diese Gemeinschaftsaktion vom Ortschaftsrat Räpitz, den Jagdpächtern, der Jagdgenossenschaft Räpitz und dem Heimatverein Räpitz. Zwei Container waren nötig, um das Sammelgut abzutransportieren. Es ist einfach nicht zu glauben, was alles in die Natur geworfen wird, von Plastik jeglicher Art, Autoreifen, Traktorreifen, Kühlschränke, Gläser, Flaschen usw., usw. Auch wenn diese Aktion so erfolgreich war, bleibt ein bitterer Nachgeschmack. Warum missachten und verschandeln einige Wenige unser aller gemeinsame Umwelt. Für alles, was wir sammelten gibt es ganz offizielle Abgabemöglichkeiten.
Im Namen vom Ortschaftsrat Räpitz möchte ich mich bei allen 25 Beteiligten, Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder, sowie auch bei denen die im Hintergrund tätig waren, recht herzlich bedanken. Dank sagen möchte ich den Kameraden der FFW Schkölen-Räpitz, sie stellten uns den Aufenthaltsraum und die Küche im Feuerwehrgerätehaus zur Verfügung, so dass unsere Frauen ein reichhaltiges Mittagessen bereiten konnten. Ein Dank gilt auch den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, denn sie stellten die Container zur Verfügung.
Wir hoffen immer wieder, dass ein Umdenken bei denen erfolgt, die ihren Unrat in unser aller Umwelt entsorgen.
Ein weiterer Dank gilt den Mitgliedern der Jagdgenossenschaft Räpitz und weiteren Helfern, denn sie haben in der Flur von Schkölen über 10 Kopfweiden zurückgeschnitten, damit ein weiteres Zerbrechen bzw. Absterben der Bäume verhindert wird.

Roland Vitz, Ortsvorsteher

ORTSCHAFT FRANKENHEIM

Frühjahrsputz in Frankenheim, Rückblick und Dank

Am 30. März versammelten sich 30 Frankenheimer und Lindennaundorfer Einwohner um gemeinsam ihre Orte von unliebsamem Müll in der Landschaft zu befreien. Der Ortschaftsrat hatte zum 2. Mal zu einem gemeinsamen Frühjahrsputz aufgerufen. Wir freuen uns, dass diesem Aufruf so viele Einwohner folgten, um ihre Orte wieder ein Stück schöner zu machen. Auf verschiedenen Routen durchwanderten die Helfer in lockerer und lustiger Runde die Ortschaft und sammelten vom Bonbonpapier bis zum Autoreifen alles ein, was man sich eigentlich gar nicht zu denken erlaubt.
Neben dem Klassiker, hunderte leerer Flaschen, war es dieses Mal möglich, eine komplette Wohnung auszurüsten. Am Tierfriedhof lagen die Küchenschränke, am Weg nach Priesteblich lag das passende Kaffeeservice dazu. Zur Ergänzung des Interieurs fanden sich Lampen, Kühlschrank, ein Fernseher und Matratzen, dazu noch ein Stuhl und Fahrräder. Der heftigste Fund waren zwei Kanister mit insgesamt 20 Litern besten Diesels, tief im Gebüsch eingewachsen, welcher natürlich fachgerecht im Tank eines Traktors entsorgt wurde. Die drei schlimmsten Müllhalden fanden sich am Silo auf dem Weg nach Priesteblich, entlang des Außenzauns des Gewerbegebietes und an der Rückmarsdorfer Straße. Insgesamt wurden ca. 6 m³ Müll von den ehrenamtlichen Helfern aus unseren Orten zusammengetragen. Dabei ist zu unterstreichen, dass auch in Priesteblich in einer eigenen Aktion durch die Anwohner wieder gesammelt und gesäubert wurde. Sowohl der Alte wie auch die Kandidaten zum neuen Ortschaftsrat nahmen fast vollständig an der gelungenen Aktion teil.
Bei einer mittäglichen Bockwurst und Getränken wurde die Sammlung dann wieder von vielen Teilnehmern ausgewertet und als ein guter Erfolg eingeschätzt. Der Ortschaftsrat möchte sich ganz herzlich für den gezeigten Einsatz der freiwilligen Helfer für unsere Orte bedanken.
Sehr geehrte Einwohner, vor fünf Jahren wählten Sie Ihren Ortschaftsrat für Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich. Für uns, den bisherigen Ortschaftsrat, ein guter Zeitpunkt, auf die vergangenen 5 Jahre zurückzublicken in denen sich so einiges in unseren Orten verändert hat. In Lindennaundorf wurden Stück für Stück die Gehwege in einen ordentlichen und verkehrssicheren Zustand versetzt. Die Oberleitungen wurden in die Erde verlegt, Stolperstellen umgebaut und die ehemals prägende Baumallee der Schönauer Straße wurde mit vielen neuen Bäumchen versehen. Für Frankenheim sind ebenso viele Ersatzpflanzungen, neue Bänke, Papierkörbe und zwei Hundetoiletten zu verzeichnen. Priesteblich konnte einen neuen kleinen Spielplatz in Nutzung nehmen. Wenn auch noch nicht alle brennenden Themen wie z. B. der flächendeckende Breitbandanschluss bis in jedes Haus erreicht werden konnten, sind doch einige Langzeitthemen nun auf einen guten Weg gebracht. So dürfen wir den baldigen barrierefreien Umbau der Bushaltestellen von Priesteblich und Lindennaundorf erwarten, die Planungen für den Grabendurchlass an der Bienitzstraße sind weit fortgeschritten und eine bessere Internetversorgung ist für viele, leider noch nicht für alle Einwohner, in Sicht.
Wir freuen uns, dass wir in so einer schönen und lebenswerten Ortschaft wohnen, in der auch die Gemeinschaft gepflegt und hochgehalten wird. Das zeigt sich immer wieder auch in der regen Unterstützung der Einwohner für die örtlichen Vereine und die Freiwillige Feuerwehr, in Nachbarschafts- und Straßenfesten, in der tätigen Mithilfe bei Veranstaltungen, bei Baumpflanzungen und wie oben beschrieben, beim gemeinsamen Frühjahrsputz.
Im Namen des gesamten Ortschaftsrates möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit, Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen aber vor allem auch für die direkte Mitarbeit in Vereinen und Freiwilliger Feuerwehr in den vergangenen fünf Jahren ganz herzlich bedanken.

Jens Schwertfeger, Ortsvorsteher

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

MEHRGENERATIONENHAUS MARKRANSTÄDT

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt
Telefon: 034205 449941 | Fax: 449951
E-Mail: mgh@vhsleipzigerland.de
Internet: www.vhsleipzigerland.de

Mehr Generationen Haus

Büro-Sprechzeiten:
Mo bis Fr 9 – 18 Uhr; Fr nach Veranstaltungsplan

Regelmäßige und offene Angebote MGH Markranstädt

Mo – Fr	
Offener Treff	09 - 18 Uhr
Internetcafé innerhalb der Öffnungszeiten	nach Absprache
montags	
Kaffeeklatsch	14 - 17.30 Uhr
Montagsvorträge (1x im Monat – Termine werden bekanntgegeben)	16 - 17.30 Uhr
dienstags	
„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen	08 - 12 Uhr/ 14 - 18 Uhr
Koordinierungsstelle für Integration Beratung im MGH (14-tägig)	14 - 16 Uhr
Stammtisch: Englisch für Fortgeschrittene (außer in den Schulferien)	18.30 - 20 Uhr
mittwochs	
Spiele-Nachmittag	14 - 17 Uhr
Bewegung & Entspannung für Jung & Alt	16.30 - 17.30 Uhr
donnerstags	
„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen	08 - 12 Uhr
freitags	
Familienfrühstück Schnatterinchen: offener Spiel- und Frühstückstreff für Eltern mit Babys und Kleinkindern (NEU jeden letzten Samstag im Monat statt Freitags)	09.30 - 12 Uhr
Beratung für Groß und Klein mit Carina Haindl-Strnad einmal im Monat	10.30 - 11.30 Uhr
Mach mal Pause“ – Gespräche für das Wohlbefinden	14 - 17.00 Uhr

PROMENADENFEST 2019

Das Team des Mehrgenerationenhauses stellt Ihnen beim Promenadenfest die Angebote des Hauses vor. Informieren Sie sich aus erster Hand über die neuen Herbst-Kurse der Volkshochschule. Erfahren Sie, welche offenen Treffs wir für Sie bereithalten. Beteiligen Sie sich an den Mitmachaktionen des Tages an unserem Stand. Unser Programm unter anderem:
- Gewinnspiel
- Textildruck/ -malerei
- Kinderschminken
- Luftballons
- Familienfrühstück Schnatterinchen am MGH-Stand

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sa 25.05.2019 | 11.00 Uhr – 19.00 Uhr |
Promenaden am Kulkwitzer See

Rentenberatung
Mo 13.05., 27.05.2019 | 13.00 Uhr – 19.00 Uhr |
Raum 1 od. 2
jeden 2. Und 4. Montag im Monat
(Termine bitte vorab mit Herrn Nüßlein unter:
0341-3586624 vereinbaren)

Begegnungscafé
Di 14.05., 11.06.2019 | 16.00 Uhr – 17.00 Uhr |
offener Treff

Repair – Café
Mi 15.05.2019 | 15.00 Uhr – 17.00 Uhr | EDV- Kabinett

Alpha Netzwerk zur Förderung von Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen
Do 16.05.; 23.05.; 06.06.; 13.06.2019 |
15.00 Uhr – 16.30 Uhr | Raum 2

Alpha Lerntreff zur Förderung von Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen
Do 16.05.; 23.05.; 06.06.; 13.06.2019 |
16.30 Uhr – 18.00 Uhr | Raum 2

Alpha Beratung zur Förderung von Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen
Do 16.05.; 23.05.; 06.06.; 13.06.2019 |
18.00 Uhr – 19.30 Uhr | Raum 2

Koordinierungsstelle für Integration
Di 21.05.; 11.06.2019 | 15.00 Uhr – 17.00 Uhr |
Raum 2

Computerclub
Do 23.05.; 13.06.2019| 15.00 Uhr – 17.00 Uhr |
offener Treff
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat

Am Nachmittag vorgelesen …
Fr 15.05.2019 | 15.00 Uhr – 17.00 Uhr | offener Treff

Aktionskreis „Modernes Markranstädt - barrierefrei?!“
Mi 29.05.2019 |17.30 Uhr – 19.30 Uhr | offener Treff
jeden letzten Mittwoch im Monat

Gedächtnistraining
Do 06.06.2019| 14.00 Uhr – 15.30 Uhr | offener Treff
jeden ersten Do im Monat

Beratung für Groß und Klein
(mit Carina Haindl-Strnad)
Fr 07.06.2019 | 10.30 Uhr – 11.30 Uhr | offener Treff

Die Schlacht bei Lützen Vortrag mit Maik Reichel

Die Schlacht bei Großgörschen war nach der katastrophalen Niederlage Napoleons im Russlandfeldzug 1812 die erste Schlacht der Befreiungskriege und fand am 2. Mai 1813 auf den Ebenen bei Lützen statt. Vortrag in Zusammenarbeit mit der Gustav-Adolf- Gedenkstätte Lützen
Unkostenbeitrag 2,- Euro
Mi 06.06.2019 | 18.00 Uhr – 19.00 Uhr |
offener Treff

VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND

Geschäftsstelle Markranstädt / Mehrgenerationenhaus
04420 Markranstädt, Weißbachweg 1
Telefon: 034205 449941 / Telefax: 034205 449951
E-Mail: info@vhsleipzigerland.de
Internet: www.vhsleipzigerland.de

Ansprechpartner: Kathleen Horn
Büro – Sprechzeiten:

Montag	9 – 12.30 Uhr
Dienstag	9 – 12.30 Uhr und 13 – 16 Uhr
Mittwoch & Donnerstag	11 – 12.30 Uhr und 13 – 18 Uhr

Das neue Kursprogramm Frühling/Sommer 2019
Das tagesaktuelle Kursprogramm und die Möglichkeit sich bequem anzumelden finden Sie auf www.vhsleipzigerland.de. Das gedruckte Programmheft „Frühling/Sommer 2019“ ist in den VHS Geschäftsstellen und folgenden Auslagestellen erhältlich: Bibliothek, Sparkasse, Filialen der Leipziger Volksbank, Buchhandlung, in diversen Apotheken und Arztpraxen.

Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE	UE* Gebühr	Kurs-Nr.
Kultur – Gestalten						
Bob Ross® - Ölmaltechnik „Blumen”	Sa	25.05.19	10 - 16	8	32,00 EUR	LK20512
Gitarre für Erwachsene Fortsetzer	Do	16.05.19	18 - 19	20	154,00 EUR	LK20862
Gitarre für Erwachsene Fortsetzer	Do	16.05.19	19 - 20	20	154,00 EUR	LK20863
Gitarre für Erwachsene Fortsetzer	Do	23.05.19	20 - 21	20	154,00 EUR	LK20864
Gitarre für Erwachsene Anfänger	Do	16.05.19	17 - 18	20	154,00EUR	LK20865
Malerei und Grafik	Mo	01.07.19	18.45 - 21	30	102,00 EUR	LK20576
Malerei und Grafik	Mi	26.06.19	18 - 20.15	36	100,80 EUR	LK20579
Gesundheit– Ernährung (Tipp: Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach Fördermöglichkeiten.)						
Gewaltprävention und Selbstbehauptung für Kinder	Do	02.05.19	15.30 - 16.15	10	40,00 EUR	LK30244
Qi Gong	Mi	22.05.19	14.30 - 16	20	80,00 EUR	LK30123
Sprachen						
Englisch Aufbaukurs 1	Mo	01.07.19	18 - 19.30	30	109,50 EUR	LK40611
Englisch Fortgeschrittenenkurs 1	Mo	01.07.19	19.30 - 21	30	109,50 EUR	LK40620
Englisch Wiedereinsteiger 23	Di	18.06.19	18.45 - 20.15	30	180,00 EUR	LK40631
Digitale Welt – Beruf						
Fit mit dem eigenen Laptop für aktive Senioren	Mo	06.05.19	13 - 15.15	24	100,80 EUR	LK50104
Fit im Internet	Do	02.05.19	18 - 20.15	24	100,80 EUR	LK50105
Fit im Internet für aktive Senioren	Do	02.05.19	16 - 17.30	24	100,80 EUR	LK50106
Lernen Sie Ihr iPad kennen - Grundkurs	Mi	15.05.19	08.30 - 11.30	8	44,00 EUR	LK50109
Computerschreiben für Schüler	Mo	15.07.19	08.30 - 12.15	0	95,00 EUR	LK50409

*UE = Unterrichtseinheiten, entspricht einer Unterrichtsstunde von 45 Minuten

Kursleiter gesucht
Die Volkshochschule Leipziger Land sucht Kursleiter und Kursleiterinnen in allen Bereichen. Insbesondere für die Themen: Tanz (Hip Hop), Zumba und andere Sparten. Kontakt: Tel. 03433 7446330, E-Mail: g.thim@vhsleipzigerland.de.

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

MAI

27. Ausstellung im Bürgerrathaus
„Die Welt mit meinen Augen“ Christine Wagener
Bürgerrathaus, Markt 1 in Markranstädt
bis 05.06. | Stadt Markranstädt

Ausstellung „Seelenblicke“ von Angela Bühnert und Kerstin Scholz
St. Laurentiuskirche, Markt in Markranstädt
bis 12.06. | bei Kirchenveranstaltungen und freitags 10 - 12 Uhr | St. Laurentiuskirche

1. Ausstellung 2019
„100 Jahre Bauhaus – Das Haus Rabe in Zwenkau“
Schloss Altranstädt, Am Schloss 2 in Altranstädt
Bis 16.06. | Sa., So., feiertags 14 - 17 Uhr | Kulturstiftung Leipzig

Das Heimatmuseum öffnet seine Tür!
Heimatmuseum, Hordisstr. 1 in Markranstädt
11.05. | 10 – 12 Uhr | Heimatmuseum Markranstädt

Markranstädter Musiksommer: Eröffnungskonzert
St. Laurentiuskirche, Markt in Markranstädt
11.05. | 16 Uhr | Musiksommer Markranstädt

Hobo Jim – eine Legende aus Alaska Live
Filmriss Markranstädt, Leipziger Str. 45 in Markranstädt
11.05. | 20 Uhr | Filmriss Markranstädt

Frühlingskonzert „Nun strahlt der Mai den Herzen“
Kirche Großlehna, Rudolf-Breitscheid-Str./Schmiedestr. in Großlehna
12.05. | 16 Uhr | Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e.V.

Gemütlicher Vorlesenachmittag für Erwachsene
Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1 in Markranstädt
15.05. | 15 Uhr | Mehrgenerationenhaus Markranstädt

Literarisch-musikalischer Kästner-Abend mit Wolf Butter
KuK – Kommunikations- und Kreativzentrum, Parkstr. 9 in Markranstädt
15.05. | 19 Uhr | Stadtbibliothek Markranstädt

19. Via Regia Classic
Stadtgebiet Markranstädt
19.05. | 9 - 16 Uhr | Markranstädter Oldtimerverein e. V.

Pokal der Markransädter Vereine
Keglerheim Markranstädt, Weststr. 24 in Markranstädt
19.05. | 10 Uhr | Sportkegler Markranstädt 1990 e. V.

Gemeinschaftskonzert des Leipziger Chorverbandes
Kirche Schkeitbar, Räpitzer Straße in Schkeitbar
19.05. | 15 Uhr | Leipziger Chorverband

7. Promenadenfest
Westufer Kulkwitzer See in Markranstädt
25.05. | 11 - 23 Uhr | Stadt Markranstädt

Das Heimatmuseum öffnet seine Tür!
Heimatmuseum, Hordisstr. 1 in Markranstädt
25.05. | 10 - 12 Uhr | Heimatmuseum Markranstädt

Markranstädter Musiksommer: Sonderkonzert
St. Laurentiuskirche, Markt in Markranstädt
26.05. | 19 Uhr | Musiksommer Markranstädt

SSV Markranstädt – VfL Pirna-Copitz 07
Stadion am Stadtbad in Markranstädt
26.05. | 15 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

Himmelfahrt an der Bockwindmühle
Bockwindmühle Lindennaundorf, Priesteblicher Straße in Lindennaundorf
30.05. | 10 - 17 Uhr | Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e. V.

JUNI

10 Jahre Festwiese – Kinderfest im Heimatverein Frankenheim/Lindennaundorf
Bockwindmühle Lindennaundorf, Priesteblicher Straße in Lindennaundorf
01.06. | ab Nachmittag | Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e. V.

Vereinsmeisterschaften SK 1990 Markranstädt e. V.
Keglerheim Markranstädt, Weststr. 24 in Markranstädt
01.06. | 9 Uhr | Sportkegler Markranstädt 1990 e. V.

Frühlingskonzert „Nun strahlt der Mai den Herzen“
Ev. Pfarrkirche Altranstädt, Am Schloss 2 in Altranstädt
02.06. | 16 Uhr | Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e. V.

Offene Mühle
Bockwindmühle Lindennaundorf, Priesteblicher Straße in Lindennaundorf
02.06. | 13 - 18 Uhr | Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e. V.

39. Räpitzer Pfingstbier
Sportplatz Räpitz, Schkeitbarer Str. 60 in Räpitz
07. - 10.06. | ab 10 Uhr | Heimatverein Räpitz e. V.

Das Heimatmuseum öffnet seine Tür!
Heimatmuseum, Hordisstr. 1 in Markranstädt
08.06. | 10 - 12 Uhr |
Heimatmuseum Markranstädt

Deutscher Mühlentag an der Lindennaundorfer Bockwindmühle
Bockwindmühle Lindennaundorf, Priesteblicher Straße in Lindennaundorf
10.06. | 10 - 18 Uhr | Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e. V.

Vernissage | Malerei von Christine Pönisch und Wolfgang Schieweck
(Ausstellung bis 14.08., bei Kirchenveranstaltungen und freitags 10 - 12 Uhr)
St. Laurentiuskirche, Markt in Markranstädt
14.06. | 19 Uhr | St. Laurentiuskirche

SSV Markranstädt – FC 1910 Lößnitz
Stadion am Stadtbad in Markranstädt
15.06. | 15 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

Angebote des Jugendclub (JC) Markranstädt und Jugendclub (JC) Großlehna

Angebote: Täglich offener Treff sowie wechselnden Workshops, Kreativ- und Spielangeboten z. B. Gitarre und Theater
Das komplette Monatsprogramm: www.cjd-sachsen.de.

Öffnungszeiten Jugendclub (JC) Markranstädt
Am Stadtbad 31, Mo - Fr | 13 - 19 Uhr

Öffnungszeiten Jugendclub (JC) Großlehna
Merseburger Straße 4
Mi | 15 - 18 Uhr Fr | 14 - 18 Uhr

Kontaktdaten
Telefon | 034205/411394
E-Mail | jc.markranstaedt@cjd-sachsen.de

PROMENADENFEST „WESTUFER KULKWITZER SEE“ – BUNTES FAMILIENFEST AM KULKWITZER SEE

25.05.2019 | AB 11 UHR | WESTUFER KULKWITZER SEE

Noch nie war das musikalische Programm des Familienfestes so abwechslungsreich. Neben der Orchestermusik von Youth Brass, dem Posaunenchor und Chorgesang vom Gemischten Chor Räpitz laden die Goldgählschen des MCC bei Stimmungsliedern zum Mitsingen ein. Die Fiddle Folk Family bietet als Familienband fetzige deutsche Folksongs, irische Tänze, Bluegrass und Country-Musik. Am Abend wird es mit der „Partyband TrioB XL“ mit Stücken von gestern bis heute rockig und poppig.

Bühnenprogramm

11.00 Uhr	Eröffnung des 7. Promenadenfestes mit Bürgermeister Jens Spiske und dem Posaunenchor Markranstädt e. V.
11.15 Uhr	Youth-Brass-Orchester des Gymnasiums Markranstädt
12.00 Uhr	Dance Kids der Grundschule Markranstädt
12.15 Uhr	Junges Blasorchester der Musikschule „Ottmar Gerster“
12.45 Uhr	TSV Leipzig 76 e. V.
13.15 Uhr	Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V.
13.45 Uhr	„Zauberlehrstunde auf Hogwarts“ mit Kinder-Partyspaß
14.30 Uhr	Goldgählschen
15.00 Uhr	Gemischter Chor Räpitz e. V.
15.30 Uhr	Junioren- und Jugendgarde des MCC e. V.
15.45 Uhr	Fiddle Folk Family
17.00 Uhr	Patchwork Crew und Männerballett des MCC e. V.
17.30 Uhr	Goldgählschen
19.30 Uhr	Partyband TrioB XL

3. Promenadencup – Fußballturnier

Der SSV Markranstädt veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Stadt Markranstädt ein attraktives Fußballturnier. Gespielt wird in zwei Altersklassen (U11 und U16) auf einer modernen Soccer-Anlage.
Ob Mädchen oder Junge – jeder ist herzlich willkommen und eingeladen. Einfach schnell kostenfrei anmelden!

Uhrzeit: ab 11.00 freies Bolzen
14.00 - 17.00 Uhr Promenadencup
Spielmodus: 3:3 (max. 4 Spieler inkl. ein Wechselspieler)
Alterklassen: U11 (Jahrgänge 2006 und jünger) und
U16 (Jahrgänge 2001 bis 2005)
- Mädchen & Jungen gemischt
Siegerpreise: Plätze 1-3 (Siegerpokal und Sachpreise)
Sonstiges: Kleine Versorgung für die Teilnehmer
Anmeldung: Teamname per E-Mail, SMS oder per Telefon an folgende Kontaktadresse
René Mücke
(Nachwuchsleiter SSV Markranstädt)
Mobil: +49 177 484 11 34 oder
E-Mail: nachwuchs@ssv-markranstaedt.de

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

SENIORENRAT DER STADT MARKRANSTÄDT

Montag
Seniorentreffen zum gemeinsamen Sport 14 - 15 Uhr
Stadthalle (kleiner Saal), Leipziger Straße 4 in Markranstädt

Dienstag
Kegeln für Senioren jeden 1. Dienstag im Monat | 13 - 15 Uhr
Gasthof „Grüne Eiche“ Gärnitz, Platz des Friedens 6 in Gärnitz

Donnerstag
Handarbeit für Senioren jeden 2. Donnerstag im Monat | 14 - 16 Uhr | Seniorenzentrum „Im Park“, Braustraße 19 in Markranstädt

Veranstaltungen

Stadtrundfahrt Leipzig im Oldtimerbus
Bushaltestelle „Am Anger“ (13 Uhr), Bushaltestelle „Schkeuditzer Straße“ (13.05 Uhr) in Markranstädt
22.05. | 13 - 16 Uhr | Seniorenrat der Stadt Markranstädt

„Erste Hilfe“- Auffrischung
Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1 in Markranstädt
12.06. | 18.30 Uhr | Seniorenrat der Stadt Markranstädt

Kaffeehausnachmittag mit Tanzpaar Ramona und Manfred
Gaststätte „Filmriss“, Leipziger Str. 45 in Markranstädt
26.06. | 15 - 17 Uhr, Einlass 14.30 Uhr | Seniorenrat der Stadt Markranstädt

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren,
ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister *Jens Spiske*
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung

MAI

11.05.

Erika Linke	Markranstädt	75. Geburtstag
Ruth Reichenbach	Markranstädt	85. Geburtstag

12.05.

Gisela Müller	Altranstädt	80. Geburtstag

15.05.

Christa Pohler	Markranstädt	80. Geburtstag

16.05.		
Dr. Siegfried Proboll	Markranstädt	90. Geburtstag
17.05.		
Edeltraud Lieder	Großlehna	80. Geburtstag
18.05.		
Camilla Hoppe	Altranstädt	85. Geburtstag
Monika Müller	Markranstädt	70. Geburtstag
20.05.		
Michael Patho	Markranstädt	70. Geburtstag
21.05.		
Wolfgang Eulitz	Gärnitz	80. Geburtstag
Hermann Pleikies	Markranstädt	80. Geburtstag
Monika Schulze	Großlehna	75. Geburtstag
22.05.		
Renate Schlippe	Seebenisch	80. Geburtstag
Lothar Schramm	Markranstädt	70. Geburtstag
23.05.		
Wilhelm Kraus	Großlehna	75. Geburtstag
24.05.		
Lothar Brock	Altranstädt	70. Geburtstag
25.05.		
Lisa Bräuer	Markranstädt	70. Geburtstag
Manfred Kinne	Markranstädt	75. Geburtstag
26.05.		
Gertraud Kreis	Großlehna	80. Geburtstag
Werner Schmiedecke	Markranstädt	85. Geburtstag
27.05.		
Eva-Maria Gattermann	Markranstädt	70. Geburtstag
28.05.		
Marianne Spiegel	Markranstädt	80. Geburtstag
29.05.		
Claus-Jürgen Bernsdorf	Markranstädt	75. Geburtstag
30.05.		
Liselotte Köhler	Frankenheim	85. Geburtstag
Wolfgang Truppel	Markranstädt	70. Geburtstag
31.05.		
Helga Lange	Markranstädt	70. Geburtstag
Irma Mücke	Markranstädt	80. Geburtstag

JUNI

01.06.		
Dr. Marcela Weber	Markranstädt	70. Geburtstag
03.06.		
Gerhard Kurok	Markranstädt	80. Geburtstag
04.06.		
Wolfgang Dassow	Räpitz	70. Geburtstag
05.06.		
Margitta Schindler	Markranstädt	70. Geburtstag
Dieter Thamm	Lindennaundorf	70. Geburtstag

06.06.		
Helene Kniep	Markranstädt	90. Geburtstag
09.06.		
Elke Ringelspacher	Markranstädt	70. Geburtstag
10.06.		
Karl-Heinz Lischkowitz	Schkölen	80. Geburtstag
11.06.		
Wolfgang Bartsch	Gärnitz	80. Geburtstag
Dietmar Hähnel	Markranstädt	75. Geburtstag
Martha Kinle	Schkeitbar	80. Geburtstag
12.06.		
Erika Schmidt	Altranstädt	75. Geburtstag
Brunhilde Willnow	Döhlen	70. Geburtstag
13.06.		
Liane Strauch	Markranstädt	70. Geburtstag
Susanne Urban	Markranstädt	70. Geburtstag

Seniorenzentren gratulieren

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

AWO Seniorenzentrums „Am See“ in Markranstädt

24.05.	Helga Hötzsch	zum 89. Geburtstag
26.05.	Eleonore Schwellnus	zum 82. Geburtstag

AWO Seniorenzentrum „Im Park“ in Markranstädt

14.05.	Siegfried Schmidt	zum 83. Geburtstag
17.05.	Dorothea Waschan	zum 85. Geburtstag
17.05.	Ruth Nadler	zum 90. Geburtstag
30.05.	Alice Wenzel	zum 91. Geburtstag
30.05.	Brigitta Bohne	zum 85. Geburtstag
02.06.	Waltraud Wittig	zum 88. Geburtstag
05.06.	Elfriede Bormann	zum 91. Geburtstag
10.06.	Ruth Hadryan	zum 94. Geburtstag
14.06.	Hildegard Heyne	zum 91. Geburtstag

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

EV. – LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKRANSTÄDTER LAND

Pfarramt und Friedhofsverwaltung
Schulstraße 9, 04420 Markranstädt, Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312, Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255; Fax: 034205 88312, E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de
Homepage: www.kirche-markranstaedt.de
Öffnungszeiten: Di. 9 - 12 Uhr / Do. 13 - 19 Uhr
Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich
034205 88388 bzw. 034205 83244

Öffnungszeiten St. Martin Lädchen (Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße - Tordurchfahrt):
dienstags: 9 - 12 Uhr, donnerstags: 14 - 18 Uhr
Tel.: 0162 7938733, E-Mail: info@sankt-martin-lädchen.de
Sprechzeiten Friedhofsmeister auf den Friedhöfen:
Markranstädt: montags 13 - 16 Uhr, Miltitz (Waldfriedhof): dienstags 13 - 16 Uhr außerhalb der Sprechzeiten bzw. Terminvereinbarungen für Friedhöfe Kulkwitz, Quesitz und Kirchhöfe Lausen und Miltitz über Friedhofsverwaltung.
Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax:
034205 87293

Veranstaltungen finden im „Weißbach-Haus“, Schulstraße 7 statt.
Kinderkreis: Samstag, 11.+25. Mai um 10.00 Uhr
Teeniekreis: Freitag, 10.+24. Mai um 16.30 Uhr
Junge Gemeinde: Freitag, 10.+24. Mai um 19.30 Uhr
Christenlehre: mittwochs: 16.00 Uhr 1. Klasse, donnerstags: 15.00 Uhr 3./4. Klasse, 16.00 Uhr 3./4. Klasse und 17.00 Uhr 2. Klasse
Konfirmandenunterricht: dienstags, 16.45 Uhr 7. Klasse, Konfirmandenfahrt: 9. bis 12. Mai
Bibelstunde: Dienstag, 28. Mai um 10.00 Uhr
Erwachsenenunterricht: 13. Juni um 19.30 Uhr im Pfarrhaus
Donnerstagsgebet – Turmzimmer St. Laurentiuskirche donnerstags 18.30 - 19.00 Uhr, 26. Mai, Mittwoch, 29. Mai, 13. Juni
JederMANN: Samstag, 11. Mai um 9.30 Treff zur Müllsammelaktion am Kulkwitzer See am Göhrenzer Badestrand
Seniorenkreis: Mittwoch, 12. Juni 14.45 Uhr
Ü-60 Frühstück: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat ab 9.00 Uhr
GD im Seniorenzentrum „Im Park“: donnerstags, 23. Mai
Kurs „Musik-Kultur-Geschichte“: Dienstag, 21. Mai und 4. Juni um 18.00 Uhr
Singekreis: 15. Mai um 14.30 Uhr

Wöchentliche Angebote:
Posaunenchor: dienstags 19.30 Uhr
Posaunenchor für Anfänger: donnerstags 18.00 Uhr in Miltitz
Kantorei: donnerstags 19.15 Uhr
Seniorentanz: donnerstags 10.30 Uhr
Jungbläser mittwochs 18.00 Uhr in Markranstädt

Gottesdienste / Andachten:
Markranstädt mit Kindergottesdienst:
Jubilate, 12. Mai, 10.30 Uhr, P* / Lektor Dr. Hiller
Kantate, 19. Mai, 9.30 Uhr, Konfirmation, Pfr. Zemmrich
Rogate, 26. Mai, 14.30 Uhr, Kindergarten-/Gemeindefest, Gem.päd. Rebner, Pfr. Zemmrich
Christi Himmelfahrt, 30. Mai, 10.30 Uhr, GD am Kulkwitzer See, bei schlechtem Wetter in der Miltitzer Kirche, Pfr. Thieme, Pfr. Möbius
Exaudi, 2. Juni, 10.30 Uhr, P* / Vikar Scheunpflug
Pfingstsonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr, S* / Sup. i.R. Vollbach
Trinitatis, 16. Juni, 14.00 Uhr, Jubelkonfirmation, Pfr. Zemmrich, Vikar Scheunpflug
Miltitz:
Jubilate, 12. Mai, 9.00 Uhr, P* / Lektor Dr,. Hiller
Exaudi, 2. Juni, 9.00 Uhr, P* / Vikar Scheunpflug
Pfingstsonntag, 9. Juni, 10.30 Uhr
P* / Lektor Herr Lange *P = Predigt- / S = Sakraments- / F= Familiengottesdienst / T = Taufgedächtnis

Besondere Veranstaltungen:
Eröffnungskonzert des MMS 2019 in der St. Laurentiuskirche Markranstädt
Samstag, 11. Mai um 16.00 Uhr Konzert Uraufführung: Wolfgang Breitung „Julia Serenade“ Op- 8, Mozart: Oboenkonzert C-Dur KV 314 und Beethoven „Sinfonie Nr. 8 F-Dur op 93, Alba Szymanski (Oboe), Orchester des Sinfonischen Musikvereis Leipzig e.V., Dirigent Frank Lehmann, Eintritt: 15,00 €
Kunst-Volle-Augen-Blicke 2019
Ausstellung in der St. Laurentiuskirche Markranstädt „Seelenblicke“ mit Arbeiten von Angela Bühnert & Kerstin Scholz bis 12. Juni
Kindergartengemeindefest 2019 „Voll im Wind“ 25. und 26. Mai
20 Jahre Evangelische Kita Markranstädt
Samstag, 25. Mai ab 14.00 Uhr in unserer Kindertagesstätte Marienheim-Storchennest mit Kindermusical, Kaffee + Kuchen und vielem mehr
Sonntag, 26. Mai 14.30 Uhr Familiengottesdienst in unserer St. Laurentiuskirche, anschl. Kaffeetrinken im Gemeindezentrum Weißbach-Haus, Basteln, Spielen, Singen und Abschluss mit Frischem vom Grill

Vorschau:
Jubelkonfirmation: 16.06.2019 um 14.00 Uhr in Markranstädt und am 23.06.2019 um 10.30 in Quesitz und um 14.00 in Miltitz

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT, GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

Grußwort: „Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir“
(Monatslosung für Mai: 2. Samuelbuch, Kapitel 7, Vers 22).
Liebe Leserinnen und liebe Leser,
hier spricht ein Mensch sein Vertrauen gegenüber Gott aus. Vor Tausenden von Jahren: David. Und wo Menschen ihr Vertrauen zu Gott aussprechen, erklären sie selber, wer Gott ist, und was er tut. Das kann keine Lehre und keine Kirche selber machen: erklären, wer Gott ist, und was er tut. Das ist ein Lebenszeugnis, mit Erzählungen aus dem eigenen Leben, mit Zweifeln, mit überraschenden Erlebnissen, mit Hoffnungen, mit Rückschlägen, und mit einem: „Trotzdem!“ – Zum Beispiel: Kommen Sie gerne mal in die Konfirmandenstunde und in die Junge Gemeinde am Freitagabend um 19 Uhr ins Pfarrhaus nach Schkeitbar. Sie werden hören, dass das Vertrauen sehr vielfältig und sehr bunt ist. Und diejenigen, wie ich es in Zeitungen lese und wie ich es als Pfarrer nicht selten höre: diejenigen, die Angst haben, dass Glaube etwas ist, was andere einem aufzwingen wollen, können sehen: Es ist nicht so: es ist nicht so, wenn Menschen von ihrem Vertrauen erzählen – und von ihren Zweifeln, die dazu gehören. Menschen erklären selber, wer Gott ist, und was er tut. Hören Sie: es kann helfen, sich zu freuen, dass es Menschen gibt, die für ihr Leben etwas gefunden haben, das ein Leben schön macht, auch leichter, manchmal schwerer: aber doch: Fülle!
Herzlich grüße ich Sie, Pfarrer Oliver Gebhardt

Gottesdienste und Veranstaltungen
Sonntag, 12. Mai 2019
10.00 Thronitz Pfarrer Gebhardt
16.00 Großlehna: Frühlingskonzert mit Scharnhorstchor
Samstag, 18. Mai 2019
10.00 Großlehna mit Taufe Pfr. Gebhardt
Sonntag, 19. Mai 2019/ Kantate (Singt):
10.00 Altranstädt Lektor Losse-Eder
15.00 Schkeitbar: Frühlingsliedersingen mit dem Leipziger Chorverband, mit dem Gemischten Chor Räpitz e. V.
Sonntag, 26. Mai 2019
14.00 Großlehna Pfr. Gebhardt
Christi Himmelfahrt/ Donnerstag, 30. Mai 2019
17.00 Zitzschen: Abendandacht Pfr. Gebhardt
Sonntag, 2. Juni 2019
10.00 Schkeitbar, Lektor Losse-Eder und Kantorin Heydenreich
Samstag, 8. Juni 2019
12.30 Altranstädt, Gottesdienst zur Trauung, Pfarrer Möbius
Pfingstsonntag, 9. Juni 2019
10.00 Großlehna, Lektor Losse-Eder
Pfingstmontag, 10. Juni 2019
10.00 Schkeitbar: Gottesdienst im Festzelt zum „Räpitzer Pfingstbier“ Pfr. Gebhardt
14.00 Altranstädt (Pfarrer)
Sonntag, 16. Juni 2019
14.00 Bad Dürrenberg Gottesdienst im Kurpark
„Kinderkirche in Altranstädt“
Alle 14 Tage Kinderkirche in Altranstädt.
Wo? Im Pfarrhaus Altranstädt
Wann? Freitags 16 bis 17 Uhr, bitte Termine den Aushängen entnehmen
Christenlehre in Schkeitbar, freitags, 17.00 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)
Kinder – Jugendkreis in Großlehna freitags, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kindergruppe
Treffen der Konfirmanden
freitags – 19.00 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar (außer in den Ferien)

„Junge Gemeinde“ im Pfarrbereich Kitzen- Schkeitbar:
freitags – 19.00 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar
Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Großlehna, mittwochs, 19.30 Uhr bei Familie Dahlmann

Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar
Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 – 54841, E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kk-mer.de
Pfarrer direkt: oliver.gebhardt@kk-mer.de
Sprechzeiten der Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer dienstags von 15.00 bis 19.00 Uhr und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarramt in Kitzen

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE GEMEINDE MARKRANSTÄDT

Zwenkauer Straße 15, 1. Etage links
Gottesdienste:

sonntags	10.00 Uhr
mittwochs	19.30 Uhr

Sie sind herzlich willkommen!

Chorprobe:
Nach Absprache: Montag 19.30 Uhr bzw. Sonntag 11.15 Uhr

Besondere Gottesdienste / Veranstaltungen im Mai / Juni
Sonntag, 12.05.2019, hier kein Gottesdienst; die Gemeinde ist 10.00 Uhr zum Gottesdienst mit Bezirksältesten Cramer nach Leipzig-Plagwitz (Karl-Heine-Straße 6) eingeladen
Mittwoch, 29.05.2019, kein Gottesdienst
Donnerstag, 30.05.2019, Christi Himmelfahrt; die Gemeinde ist 10.00 Uhr zum Gottesdienst nach Leipzig-Plagwitz – s.o. – eingeladen
Sonntag, 02.06.2019, hier kein Gottesdienst; die Gemeinde ist 10.00 Uhr nach Leipzig-Plagwitz -s.o. – eingeladen
Sonntag, 09.06.2019, hier kein Gottesdienst; die Gemeinde ist 10.00 Uhr zur Übertragung des Pfingst-Gottesdienstes mit Stammapostel Schneider nach Leipzig-Plagwitz – s.o. – eingeladen
Montag, 10.06.2019 keine Chorprobe
Außerhalb der genannten Veranstaltungen erteilt an Werktagen der Gemeindevorsteher Frank Günther, Telefon-Nr.: 034444 – 21727 Auskünfte. Informationen im Internet unter www.nak-nordost.de

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MARKRANSTÄDT

Eisenbahnstr. 23
Gemeinschaftsstunde - miteinander Gottes Wort hören
Sonntags, 19.00 Uhr am 12.05.; 19.05.; 26.05.; 09.06.; 16.06.

Lieder – Bibel - Streuselkuchen
Gottes Wort hören und miteinander Singen und Kaffeetrinken
am Sonntag, 02.06. - 15.00 Uhr

Bibelstunde - zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag
Mittwochs, 19.00 Uhr (ungerade Kalenderwoche)
08.05.; 22.05.; 05.06.; 19.06.

Büchertisch - Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender
Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert. (Telefon: 034205/84670)

Bitte wenden Sie sich unter dieser Telefonnummer auch an uns, wenn Sie abgeholt werden möchten, um unsere Veranstaltungen zu besuchen.

EV. – LUTH. KIRCHENGEMEINDE RÜCKMARSDORF – DÖLZIG

mit Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich

Pfarrer Michael Zemmrich
Tel/Fax: 034205 88388

Kanzlei/Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf
Alte Dorfstr. 2, 04178 Leipzig; Sabine Heyde
Tel.: 0341 9410232, Fax: 0341 9406975
E-Mail: kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: montags 14 - 18 Uhr
donnerstags 10 - 12 Uhr

Kanzlei/Friedhofsverwaltung Dölzig
Schöppenwinkel 2, 04435 Schkeuditz/OT Dölzig;
Sabine Heyde
Tel./Fax 034205 87433
E-mail: kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: dienstags 09 - 11 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:
12.05.2019, 10.00 Uhr, Frankenheim, Sakramentsgottesdienst, Pfr.i.R. H.-Chr. Runne
19.05.2019, 10.00 Uhr, Lindennaundorf, Sakramentsgottesdienst, Pfr.i.R. H.-Chr. Runne
26.05.2019, 10.00 Uhr, Rückmarsdorf, Sakramentsgottesdienst, Pfr.i.R. H.-Chr. Runne
30.05.2019, 10.00 Uhr, **Himmelfahrt**: Priesteblich, Predigtgottesdienst, Lektorin K. Ziemann
02.06.2019, 10.00 Uhr, Lindennaundorf, Predigtgottesdienst, Präd. P. Weniger
09.06.2019, 10.00 Uhr, **Pfingsten**: Dölzig, Sakramentsgottesdienst, Sup. M. Henker
10.06.2019, 10.00 Uhr, **Pfingstmontag**: Frankenheim, Predigtgottesdienst, Präd. P. Weniger

Gemeinschaftsveranstaltungen
Bibelkreis
Montag, 13.05.+10.06.2019, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf
„Kirche heute“ für junge Erwachsene
donnerstags, 23.05.+06.06.2019, 20.00 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf
Kinderkirche (1.-4. Klasse), donnerstags, 16.00 Uhr, Pfarrhaus Dölzig
Kinderkirche Plus (5.+6. Klasse) mittwochs, 15., 29.05.+12.06.2019 18.00 Uhr, Pfarrhaus Dölzig
Konfirmanden 7. Klasse
dienstags, 15.30 Uhr, Gemeindehaus Markranstädt (Schulstr. 7)
Konfirmanden 8. Klasse
dienstags, 16.45 Uhr, Gemeindehaus Markranstädt (Schulstr. 7)
Junge Gemeinde
freitags, 17.,31.05.+14.06.2019, 9.00 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf
Kirchenchor
donnerstags, 18.45 Uhr, Pfarrhaus Dölzig

Herzliche Einladung zur Offenen Kirche Rückmarsdorf
jeweils am 1. Sonntag im Monat von 15 - 17 Uhr

Herzliche Einladung zum Frühlingsliedersingen am Donnerstag, den 23. Mai 2019
Einlass: ab 18 Uhr (Es gibt Maibowle!), Beginn: 19 Uhr

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt
Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0
Fax 034205 88246
post@markranstaedt.de
Öffnungszeiten:
Mo, Mi geschlossen
Di, Do, Fr 8.30 bis 11.30 Uhr
Di 13.30 bis 17.30 Uhr
Do 13.30 bis 16.30 Uhr

Bürgerrathaus Markranstädt
Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61140 / 61143
Fax 034205 61145
Öffnungszeiten:
Montag 8 bis 15 Uhr
Dienstag 8 bis 19 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 bis 17 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr
Samstag 9 bis 11 Uhr
(Achtung: nur jeden 1./3. Samstag im Monat)
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung!
Bürgermeistersprechstunde
jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek
Parkstraße 9, Tel. 034205 44752
Fax 034205 44761
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do 10 bis 12.30 Uhr
Mo 13.30 bis 16 Uhr
Di 13.30 bis 17 Uhr
Do 13.30 bis 19 Uhr
Fr 10 bis 13 Uhr

Heimatmuseum
Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)
Öffnungszeiten:
Sa 10 – 12 Uhr
(2./4. Samstag im Monat)

Büro für Stadtgeschichte
Leipziger Straße 17
Tel. 034205 208949
Bürozeiten:
Di, Do 9 bis 12 Uhr
Di, Do 13.30 bis 15.30 Uhr

Jugendclub Markranstädt
Am Stadtbad 31, Tel. 034205 411394
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 13 – 19 Uhr

Jugendclub Großlehna
Merseburger Straße 4
Tel. 034205 411394
Öffnungszeiten:
Mi 15 - 18 Uhr, Fr 14 - 18 Uhr

Seniorenrat d. Stadt Markranstädt
Markt 1, 04420 Markranstädt
senioren@markranstaedt.de
Vorsitzender: Herr Peter Reichelt
stell. Vors.: Herr Bernd Meißner

Sprechstunde des Friedensrichters
Schiedsstelle, Frau Frackmann
jeden 2. Donnerstag im Monat
18 bis 19 Uhr
Rathaus, Markt 1, Zimmer 1

Kommunales Jobcenter Landkreis Leipzig
Standort Markkleeberg
Tel. 03437 98460

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig
Tel.: 034299 706055 (neu)

Notrufnummern
Vertragsärztlicher Notdienst:
0341 19292
Feuerwehr / Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
034205 42168
Bürgerpolizist Markranstädt:
Hans-Jürgen Kaun,
Tel. 034205 7930
Polizeirevier Leipzig-Südwest:
Tel. 0341 94600

Beratungsstellen
Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“
Mehrgenerationenhaus
Weißbachweg 1,
Tel. 034205 699780
durchblick@markranstaedt.de
Öffnungszeiten:
Di, Do 8 bis 12 Uhr
Di 14 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung
Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land
Schulstr. 7, Termine n. Vereinbarung
Familienberatungsstelle
Tel. 034205 209545
Mail kjf@diakonie-leipziger-land.de
Schuldnerberatung
Tel. 03433 274020
Mail sb.borna@diakonie-leipziger-land.de
Schwangerschafts(konflikt)beratung
Tel. 0176 76763222
skb@diakonie-leipziger-land.de
Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.
Eisenbahnstraße 16
Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)
Termine nach Vereinbarung
Tel. 034205 44340
Schwangerschafts-, Familien-, Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 - 12 / 13.30 – 16 Uhr), Tel. 0176 76763222
Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen
jeden 4. Donnerstag im Monat
15 bis 17 Uhr
Rathaus, Beratungsraum,
1. Etage Terminvergabe unter
0800 809802400
Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland
Herr Nüßlein – Beratung in Markranstädt, Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1, jeden 2./4. Montag im Monat 13-19 Uhr, Bitte Termine vereinbaren unter: 0341 3586624

Kindertageseinrichtungen / Horte
Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Marienheim-Storchennest“
Marienstraße 5 – 7, Markranstädt
Tel. 034205 87337
Kita „Waldknuffel“ (AWO)
Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel. 034205 88220
Kita „Forscherinsel“ (AWO)
Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch, Tel. 034205 411382
Kita „Spatzennest“ (DRK)
Dorfstraße 1, OT Räpitz
Tel. 034444 20138
Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)
Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel. 034205 99245
Kita „Weißbachzwerge“
Weißbachweg 1, Markranstädt
Tel. 034205 44927
Kita „Am Stadtbad“
Am Stadtbad 35
Tel. 034205 998595
Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)
Neue Straße 29, Markranstädt
Tel. 034205 209341
Hort „Weltentdecker“ (AWO)
Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58878
Hort „Nils Holgersson“
(Volkssolidarität)
Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 427613

Kindertagespflege
Doreen Kaudelka „Spatzennest“
Faradaystr. 30, Tel. 034205 45653
Steffi Krabbes „Zapfenklein“
Göhrenzer Str. 14, Tel. 034205 88176
Ute Buttig „Mühlenzwerge“
Stieglitzweg 2, Tel. 0341 9424865
Kathrin Friedrich „Zwergenland“
Am Grünen Zweig 4,
Tel. 0177 6872837

Schulen
Grundschule Markranstädt
Neue Straße 31, Tel. 034205 87122
Grundschule Kulkwitz
Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58879
Grundschule „Nils Holgersson“
Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 42760
Oberschule Markranstädt
Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88257
Gymnasium Markranstädt
Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88005
Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“
Unterrichtsorte: Gymnasium, Grundschulen, Tel. 03433 26970
Mehrgenerationenhaus / Volkshochschule Leipziger Land
Weißbachweg 1
Tel. 034205 449941

IMPRESSUM
Markranstädt informativ
Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz
Herausgeber: Stadt Markranstädt
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Markranstädt
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Stadtverwaltung, oder die Beitragsverfasser
Grafisches Konzept / CI: Sehsam. Büro für Gestaltung

Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)
Gesamtherstellung: Druckhaus Borna Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna Tel. 03433 207328 • Fax 207331 www.druckhaus-borna.de
Vertrieb: Druckhaus Borna
Erscheint monatlich mit einer Auflage von 14.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung.

Nachdruck bzw. Verwendung von redaktionellen Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem amtlichen und nichtamtlichen Teil des Stadtjournals, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Stadtverwaltung Markranstädt möglich.
Redaktion Stadtjournal: Janett Greif
Laufende Ausgaben-Nr.: 107 (05/2019)
Erscheinungstermin: 11.05.2019
Redaktionsschluss: 23.04.2019
Die nächste Ausgabe erscheint am 15.06., Redaktionsschluss: 28.05., Anzeigenschluss: 27.05.

INTERVIEW

Markranstädter Kinderfestverein e. V.
Wir wollen uns und unsere Vereinsarbeit vorstellen.
Fortsetzung der Interviewreihe

Heute mit der Vorsitzenden Sandra Thuselt.

Was verbindest du mit dem Markranstädter Kinderfest/Verein?
Eine Menge Emotionen, vor allem in Form von ganz vielen tollen Kindheits- und Jugenderinnerungen, die mit jedem Kinderlächeln, geschmückten Wagen und erdachten Kostüm wiederkehren.
Heute ist das Vereinsleben ein wichtiger Bestandteil meiner Lebenswelt. Ich arbeite gerne mit den anderen zusammen. Dabei sind wir nicht immer einer Meinung und es geht hier und da mal hoch her, aber wir können nach den Vereinssitzungen auch gerne mal noch das ein oder andere Stündchen zusammensitzen.

Wie bist du zum Markranstädter Kinderfestverein e. V. gekommen?
Ich habe nach meinem Abschluss die Klassen der Oberschule bei den Umzügen mit einer Freundin weiterhin jedes Jahr fortwährend begleitet. 2010 nach dem großen Festumzug kam ein Mädchen zu mir und meinte, dass es voll schade ist, dass sie ab nächstem Jahr nicht mehr am Umzug teilnehmen darf. Es hat ihr mit uns so viel Spaß gemacht. Das war der Moment, wo ich dachte: „Moment, hier läuft etwas gehörig falsch“. Ich habe mich beim Markranstädter Kinderfestverein e. V. gemeldet und wurde kurz darauf schon zur ersten Sitzung eingeladen. Und seitdem bin ich dabei.

Bei wie vielen Umzügen hast du teilgenommen?
An fast allen … zweieinhalbmal kam der Urlaub dazwischen. Bei dem halben Mal wurde ich an der Haustür schon mit dem Kostüm erwartet, bin geschwind reingeschlüpft und noch schnell zum Festumzug in die Schachtbahn hinterhergerannt. (Da war der genehmigte Streckenverlauf noch so lang, dass es sich lohnte.)

Wie finden deine Familie/Freunde dein Vereinsengagement?
Meine Eltern, haben zusammen mit den Erziehern und meinen Lehrern den Grundstein für meine Kinderfestbegeisterung gelegt. Gemeinsam haben wir Kostüme gebastelt, Wagen gebaut und für Auftritte geübt. Sie dürfen sich also nicht wundern. Meine Freunde und Bekannten finden es gut, aber machen auch kein Hehl daraus, dass es ein wenig wahnsinnig ist.

Wie wichtig ist dir die Würdigung/Auszeichnung deiner Vereinsarbeit?
Ein herzliches (Kinder-) Lachen, ein gelungenes Fest, eine schöne Zeit und gelegentlich etwas Lob und Anerkennung ist der beste Lohn für die ehrenamtliche Vereinsarbeit.

Wie kann man dir/euch am besten helfen?
Gebt neuen Konzepten eine Chance und erzählt anderen, was euch zum Kinderfest gefallen hat.

Wo siehst du deine Stärken?
Im Verein wird mir nachgesagt, das große Kind zu sein und dass ich über einen fast unerschütterlichen Optimismus verfüge.

Was tust du zum Ausgleich?
Ich gehe gerne tanzen und bin in der Natur unterwegs. Da kriegt man den Kopf frei und den ein oder anderen Blickwinkel.

Festumzug 2018

Vorstand Markranstädter Kinderfestverein beim beliebten Festumzug am Sonntag

Während der Handballsaison bin ich bei den Piranhas auf der Tribüne lautstark klatschend und rufend anzutreffen.

Was wünschst du dir für das Markranstädter Kinderfest?
Für uns als Organisatoren und die Gäste wünsche ich mir zum Kinderfest immer viel Kinderlachen und staunende Blicke bei allen Veranstaltungen.

… und für den Verein/Vorstand?
Für den Markranstädter Kinderfestverein e. V. wünsche ich mir Ausdauer, Kraft und den Mut ein so traditionsreiches Fest zukunftsfähig zu gestalten.

Vielen Dank und viel Erfolg beim Markranstädter Kinderfest 2019, liebe Frau Thuselt.

INTERVIEW

Markranstädter startet in Köln durch – Enrico Hirschfeld, Küchenchef im Restaurant Maximilian Lorenz im Interview

In unseren zweiten Interview in diesem Heft haben wir mit einem gebürtigen Markranstädter gesprochen, der sein Glück in der Fremde sucht. Und bei der Verwirklichung seiner Träume erst kürzlich einen Schritt näher gekommen ist.

Wer ist Enrico Hischfeld?
EH: Mein Name ist Enrico Hirschfeld, ich bin 32 Jahre alt, geboren in Leipzig und aufgewachsen in Lindennaundorf, in der Nähe von Markranstädt. Ich bin verheiratet, wohne in Köln und bin Küchenchef im Restaurant Maximilian Lorenz.
Das Grundstück auf dem ich aufgewachsen bin, ist ein ehemaliger Bauernhof und ich habe als Kind noch die letzten „Ausläufer" davon mitbekommen. Damit meine ich zum Beispiel, dass wir noch Hühner und Enten auf dem Hof hatten und es im Dorf noch Hausschlachtung und vereinzelte Feldwirtschaft gab. Meine Oma hat jeden Mittag für uns frisch gekocht und das hat mich wohl irgendwie auch für mein späteres Leben geprägt.

Ihr jetziger Beruf war also schon Ihr Kindheitswunsch?
EH: Ja, unterbewusst war ich wohl schon ein wenig „vorbelastet". Aber die eigentliche Liebe zum Kochen entwickelte sich erst mit rund 14 Jahren. In der 9. Klasse machte ich ein Praktikum in einer Restaurantküche, welches mir damals sehr viel Spass machte. Ab dieser Zeit war mir mein Berufswunsch ziemlich klar.

Wer war Ihr Vorbild? Was bzw. wer hat Sie beruflich am meisten beeindruckt?
EH: Ich hatte lange Zeit kein Vorbild bzw. jemand an dem ich mich orientiert habe. Ich habe am Anfang nicht zwischen den Niveaus von Küchen unterschieden und hatte erst recht keine Ahnung von „Sterneküche" oder dergleichen. Erst später wurde mir klar, was ein gutes Essen bei anderen Menschen für Emotionen weckt und wie ich sie damit begeistern kann. Somit wusste ich, dass wenn ich diesen Beruf mache, ich ihn auch richtig gut machen will. Über die Zeit hat mich dann Wolfgang Becker aus Trier nachhaltig geprägt. Er ist einer der besten Köche Deutschlands und hält seit Jahren 2 Michelinsterne.

Was war die beste Entscheidung in Ihrer beruflichen Laufbahn?
EH: Wahrscheinlich waren es all die Momente in denen ich mich entschieden habe nicht aufzugeben und weiter gemacht und an diesem Beruf festgehalten habe. Davon gab es recht viele, weil

Rechtsanwalt
Rainer Nittmann
Sachgebiete:
Familienrecht • Arbeitsrecht
Verkehrsrecht • Strafrecht
Jupiterstraße 44 • 04205 Leipzig
Tel. 0341 4227370 • Fax 0341 4227380 • Funk: 0171 3284462
Schönauer Straße 141 • 04207 Leipzig
Tel. 0341 4213800 u. 0341 3084725 • Fax 0341 3084726
E-Mail: Rainer.Nittmann@t-online.de
www.rechtsanwalt-nittmann.de

der Beruf einem einfach viel Freizeit und Freundschaften wegnimmt und das ist grad als junger Mensch mit Anfang 20 sehr schwer zu ertragen.

Kam die Auszeichnung zum Michelin Sternekoch überraschend für Sie?
EH: Jein ... Ich arbeite ja seit vielen Jahren in dieser Art von Gastronomie und dann weiß man was es ungefähr braucht für die entsprechenden Auszeichnungen. Natürlich kann man planen und darauf hinarbeiten, aber am Ende entscheiden die Tester und wenn man dann den Anruf bekommt und die Nachricht erhält, dass man den Stern bekommt ist es mit der Coolness und dem Pragmatismus sowieso vorbei. Dann freut man sich.

Was zeichnet das Maximilian Lorenz in Köln Ihrer Meinung nach aus?
EH: Wir sind ein sehr junges Team. Ich bin mit meinen 32 Jahren der Senior hier im Unternehmen. Von daher können wir gar kein Gourmettempel mit steifen Service sein. Das würde dem Naturell von uns allen hier nicht entsprechen. Dennoch bieten wir perfekten Service und Küche, allerdings in lockerer Atmosphäre. Und wir fokussieren uns auf Deutschland und seine Küche und Weinkultur. Im Restaurant haben wir nur deutsche Weine auf der Karte, von absoluten Winzer-Newcomern bis zu den großen Namen ist alles vertreten. Darunter einige Flaschen und Jahrgänge die nur noch bei uns zu bekommen sind.
In der Küche versuchen wir den Großteil unserer Produkte aus Deutschland zu beziehen und verarbeiten diese zu Gerichten die eine gewisse DNA haben und dem Gast immer etwas Bekanntes und gleichzeitig ganz neue Facetten der deutschen Küche aufzeigen.

Für welche drei Dinge in Ihrem Leben sind Sie am dankbarsten?
EH: Familie und Freunde weil sie mir den Rückhalt geben den ich brauche. Meine Frau weil ich ohne sie sicher nicht dort wäre wo ich heute bin und ich ihr soviel zu verdanken habe. Und, dass ich und die Menschen um mich herum gesund sind.

Wie sieht Ihr nächstes Projekt aus?
EH: Wir planen derzeit den Umzug eines unserer anderen Restaurants in ein größeres Objekt und arbeiten massiv daran neue Produkte und Produzenten zu akquirieren.

red

TIPPS

- Anzeige -

Eins ist sicher: Gold bleibt

Unsere Welt wird immer komplexer. Auch im Bereich der Investitionsmöglichkeiten. Hier agieren Heerscharen von Finanzdienstleistern und empfehlen mal dieses, mal jenes Produkt. Und verunsichern den potenziellen Anleger oft mehr, als dass sie ihn verständlich beraten. Dabei ist der Wunsch nach einer einfachen Lösung zu Fragen der Vermögenssicherung nachvollziehbar. Und machbar.

Das Goldhaus Paßora in Leipzig ist kein Finanzdienstleister. Was schon daran zu erkennen ist, dass Beratungsgespräche hier ohne Erheben eines Honorars geführt werden. Und es wird nur ein einziger Vermögenswert angeboten: Gold. Und das aus Überzeugung.

Gold ist das älteste Wertaufbewahrungsmittel der Welt. Und es ist ein echter Wertspeicher. Mit Gold können Vermögenswerte bewahrt und Wohlstand erhalten werden. Gold schützt vor Inflation, Bankenpleiten und Bargeldverbot. Papierwährungen kommen und gehen, doch das Edelmetall hat seit Jahrtausenden seine Werterhaltungs- und Tauschfunktion auf der ganzen Welt bewiesen. Vielen gilt es als die einzige echte Währung.

Gold steht für Sicherheit, Flexibilität, Rendite und Steuerfreiheit. Der physische Goldkauf bietet 100 % Sicherheit, schon deshalb, weil man Gold sehen und anfassen kann. Was ein klarer Vorteil gegenüber „Papiergold“ – also Zertifikaten und Anleihen – oder digitalen Vermögenswerten ist, die immer abstrakt bleiben. Gold ist flexibel, denn es kann jederzeit verkauft werden, wenn Geld benötigt wird. Und auch die Rendite ist interessant, denn Gold- und Scheideanstalten bieten Goldkaufvarianten mit lukrativem Goldbonus an. Zudem sind Gewinne aus Feingoldverkäufen nach zwölfmonatiger Haltedauer steuerfrei. Auch Schwankungen des Goldpreises müssen Anleger nicht irritieren. Hier gilt: Ruhe bewahren und langfristig denken. In den zurückliegenden 150 Jahren hat Gold durchschnittlich 9 % pro Jahr erwirtschaftet.

Wohin also wendet sich der interessierte Anleger beim Thema Gold? An das Goldhaus Paßora in Leipzig. Das Goldhaus Paßora ist ein reiner Goldhändler und Leipzigs erste Adresse für den Verkauf von LBMA-zertifiziertem Bankengold. 28 Jahre Erfahrung mit dem Edelmetall stehen für eine fundierte, kenntnisreiche Beratung zu den verschiedenen Möglichkeiten des Goldkaufes für jede Altersklasse und jeden Geldbeutel. Der Grund für den ausschließlichen Handel mit zertifizierten Feingoldbarren liegt in ihrem hohen Wiederverkaufswert. Die Goldbarren können im Goldhaus Paßora zum Goldspotpreis gekauft werden, so erhalten Kunden die größte Menge Gold für ihr Geld. Zusätzlich erhalten sie zu ihren Goldkäufen nach einem Jahr jährlich bis zu 4,2 % Bonusgold.

(Foto: art2photo)

Ab einer Kaufsumme von 3.000 Euro und längerfristiger Einlagerung kann gekauftes Gold Renditen von 6 % Bonusgold pro Jahr erwirtschaften. Das Goldhaus Paßora ermöglicht seinen Kunden eine sicherungsübereignete, insolvenzgeschützte und kostenfreie Einlagerung des Goldes im Depot eines Zollfreilagers. Hier sind die Sicherheitsstandards außerordentlich hoch und das Zollfreigebiet gewährt nur beschränkte Zugriffsmöglichkeiten, insbesondere für staatliche Institutionen. Auch Gold, welches der Kunde bereits besitzt, kann hier gelagert werden. Und erwirtschaftet dann pro Jahr bis zu 4,2 % Bonusgold auf die eingelagerte Goldmenge. So ist das Gold ertragreich und sicher deponiert.

Goldhaus Paßora

Sicher investieren mit zertifizierten Feingoldbarren

Bonus-Goldspotplus
- 4,2 % Bonusgold nach einem Jahr
- Kurzfristige Laufzeit (12 Monate)
- Kauf zum besten Tagespreis

Bonus-Goldkaufplus
- 6,0 % Bonusgold pro Jahr bei unbefristeter Laufzeit
- Einlagerung im Zollfreilager (Loomis Int. – Frankfurt / Main)
- Jederzeit verfügbar (Gold oder Geld)
- Jederzeit erweiterbar

FIND YOUR JOB

Sächsische Jugendstiftung

Soziales Engagement, Berufsorientierung und Solidarität … alles in Einem.

Gibt's nicht? Doch! Bei „genialsozial-Deine Arbeit gegen Armut" - Sachsens größter Jugendsolidaritätsaktion.
Sächsische Schülerinnen und Schüler suchen ab sofort Arbeitsplätze für einen guten Zweck. Wenn auch Sie mithelfen möchten und in Ihrer Region einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen können, dann melden Sie sich unter 0351-323 71 90 16 oder stellen Sie Ihren Ein-Tages-Job unter www.saechsische-jugendstiftung.de/jobprofile online bereit.

Worum geht es? Die Idee ist ganz einfach: Ein Tag, mehr als 34.000 engagierte Jugendliche und weit über 200 soziale Projekte. Jedes Jahr am letzten Dienstag vor den Sommerferien tauschen sächsische Schülerinnen und Schüler die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz. Am 02. Juli 2019, dem bereits 15. Aktionstag von „genialsozial", verrichten sie einfache Hilfstätigkeiten, die schon lange mal erledigt werden sollten und für die im Alltag oft die Zeit fehlt. Das so erarbeitete Geld spenden die jungen Menschen für soziale Projekte weltweit und in Sachsen. Neben drei „global-Projekten" in Burkina Faso, Madagaskar und auf den Philippinen kommen die finanziellen Mittel außerdem zahlreichen sächsischen Initiativen zu Gute.
„genialsozial" ermutigt Jugendliche, sich aktiv an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und gibt ihnen die Möglichkeit, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. Sie erhalten unkompliziert Einblick in verschiedene Berufsfelder und können erste Kontakte zur lokalen Wirtschaft knüpfen. Eine gute Gelegenheit, Anreize für berufliche Perspektiven in der Heimatregion zu entdecken. „Es ist immer wieder beeindruckend, wie viele Menschen sich an der Aktion beteiligen. Tausende Jugendliche, Lehrkräfte, Eltern und natürlich ArbeitgeberInnen helfen mit für den „guten Zweck". Die Zahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler steigt jedes Jahr weiter an und benötigt eine mitwachsende Zahl interessierter Unternehmen, die sie in ihrem Engagement unterstützen wollen.", so Jana Sehmisch, Programmleiterin von „genialsozial".

Hintergrundinformation
An „genialsozial - Deine Arbeit gegen Armut" beteiligten sich 2018 über 34.200 Schülerinnen und Schüler aus 282 sächsischen Bildungseinrichtungen und erarbeiteten ca. 700.000 €.
Zur Auswahl der „global-Projekte" treffen sich jedes Jahr im Januar etwa 100 Botschafterinnen und Botschafter der beteiligten Schulen, um selbst zu entscheiden, welche Projekte mit dem erarbeiteten Geld gefördert werden sollen. 30% des Geldes fließen zurück an die Schule, um gegen soziale Not vor der eigenen Klassenzimmertür aktiv zu werden. „genialsozial" ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Chemnitz sind Hauptsponsor. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr der größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter www.genialsozial.de.

Jana Sehmisch,
Programmleiterin „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut"

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Rückmarsdorf-Dölzig sucht ab 01.01.2020
für ihre Kirchgemeinde und für ihre Friedhöfe einen

Hausmeister / Friedhofsvorarbeiter (m/w)

Die Anstellung soll im Stellenumfang von 100% erfolgen – wobei auf die Hausmeistertätigkeit 40% und auf die Friedhofvorarbeitertätigkeit 60% entfallen. Angemessene Berufspraxis ist erwünscht.

Aufgaben des Stelleninhabers:
- Annahme und Ausführung von Bestattungen, Beratung bei der Gräberauswahl, Grabmachertätigkeiten, Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Trauerfeiern, Beräumung von Grabstätten, Anlage neuer Grabanlagen, Verantwortung für die Pflege / Unterhaltung sämtlicher Friedhofsanlagen und Grundstücke incl. Winterdienst und Verkehrssicherungspflicht
- Selbstständige regelmäßige Kontrollen aller Grundstücke und Gebäude, Überwachung der technischen Anlagen und Geräte, Erledigung von Kleinreparaturen, Vorbereitung und Begleitung von Baumaßnahmen.
- Organisation der Arbeitsabläufe und Anleitung weiterer Friedhofsmitarbeiter und Friedhofsmitarbeiterinnen.

Erwartet werden:
- Berufsabschluss als Gärtner / im Bereich Gartenbau bzw. Landschaftsbau und die Bereitschaft zur Weiterbildung / ggf. Abschluss eines handwerklichen Berufes
- handwerkliche Fähigkeiten / Kenntnisse üblicher Bürosoftware
- Führerscheinklasse BE
- körperliche Belastbarkeit
- Fähigkeit zum sensiblen Umgang mit Trauernden
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, soziale Kompetenz sowie eine über die Pflicht hinausgehende Einsatzfreude
- Anstellungsvoraussetzung ist Ihre Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Wir bieten:
- Die Vergütung richtet sich nach der kirchlichen Dienstvertragsordnung (KDVO). Die Eingruppierung kann je nach Voraussetzungen für die Hausmeisterstelle bis zu EG 5 und für die Friedhofsmitarbeiterstelle bis zu EG 6 erfolgen.
- Raum für Eigeninitiative und Eigenverantwortung
- zweimonatige Einarbeitung gemeinsam mit dem bisherigen Stelleninhaber

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **15.06.2019** an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rückmarsdorf-Dölzig, Alte Dorfstraße 2, 04178 Rückmarsdorf.

Rückfragen und nähere Informationen bitte unter Telefon 0341 9410232 (Pfarramt). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

GESUNDHEIT

Die Pflege eines geliebten Menschen ist eine erfüllende, jedoch auch schwierige Aufgabe. *(Foto: djd/ Nürnberger Versicherung/Getty)*

Der Alltag hat für Pflegebedürftige auch zu Hause viele Hürden, bei denen die Familie oder ein Pflegedienst unverzichtbar ist. *(Foto: djd/Nürnberger Versicherung)*

Pflege darf nicht arm machen

Wie man finanziell für etwaige Pflegefälle vorsorgt

Einen geliebten Menschen zu pflegen, zählt zu den erfüllendsten, aber auch zu den schwierigsten Aufgaben, denen sich Ehepartner, Kinder und Schwiegerkinder oder auch Eltern stellen können. Die emotionalen Anforderungen sind groß. Beziehungen ändern sich, wenn aus den Angehörigen Pflegebedürftige werden, wenn man oft alle existenziellen Bedürfnisse für den anderen erfüllen muss. Auch der Zeitaufwand ist enorm. Pflege fordert den ganzen Menschen, regelmäßige Entlastung ist dringend notwendig. Doch gerade in dieser Situation, in der die pflegebedürftigen Menschen im Mittelpunkt stehen sollten, müssen die Angehörigen sich oft noch mit finanziellen Problemen herumschlagen. Das staatliche Pflegegeld kann immer nur ein kleiner Ausgleich für Einkommenseinbußen und hohe Kosten sein, die von den Familien getragen werden. Zudem wird es oft erst mit erheblicher Verzögerung ausgezahlt. Das ist besonders bei der sogenannten Kombinationspflege der Fall, bei der die Pflegeperson durch einen ambulanten Pflegedienst unterstützt wird. Hier rechnet zunächst der Pflegedienst mit der Pflegekasse ab, danach erhalten der Pflegebedürftige beziehungsweise seine Familie die Restbeträge. Leider viel zu häufig erst nach Monaten. Wer sich im Pflegefall auf regelmäßige, pünktliche und ausreichend hohe Zahlungen verlassen können will, sollte zusätzlich eine private Pflegeversicherung abschließen.

„Wichtig ist beim Abschluss eines privaten Pflegetagegeldes, dass der Vertrag dem individuellen Bedarf entspricht“, sagt Jürgen Hertlein von der Nürnberger Versicherung und erklärt: „So können Versicherte, deren Angehörige grundsätzlich bereit sind, die Pflege zu übernehmen, zum Beispiel für die Pflege zu Hause und im Heim vorsorgen.“ Wer keine Angehörigen habe, könne sich bei seiner Vorsorge bedarfsgerecht auf die stationäre Pflege im Heim konzentrieren. Die Höhe des Pflegegelds bestimme man dabei selbst. „Mit Premium-Varianten ist zum Beispiel eine zusätzliche Einmalzahlung möglich, sobald man in Pflegegrad zwei eingestuft wird“, so Hertlein weiter. Ein weiterer Baustein, der zur Finanzierbarkeit der Pflege beiträgt und über den man sich zum Beispiel auf www.nuernberger.de informieren kann, ist die staatlich geförderte Pflegevorsorge. Mit kleinem Geld kann man hier sinnvoll den Grundstein für die Absicherung der Pflegesituation legen, weil der Staat den Versicherten unter die Arme greift: Bei einem Mindesteigenbeitrag von 10 Euro monatlich gibt es einen Zuschuss von 60 Euro pro Jahr.

djd

Seit 1997 bieten wir Tages- und Nachtpflege an!

Engel
pflegen & betreuen
GmbH

Ein nettes Team erwartet Sie!

Sie suchen eine Tätigkeit in der Pflege für täglich 4 Std. oder mehr, gute Vergütung, nette Mitstreiter? Anruf genügt

Leipziger Straße 2c • 04420 Markranstädt GmbH Tel.: 03 42 05 / 9 92 33 • www.pflegedienst-engel.de

REISEN

Der Staffelstab ist übergeben – Busunternehmen „Der Markranstädter“ wird unter neuer Leitung fortgeführt

Seit 2002 hat Alexander Köberich das lokale und bei den zahlreichen Stammgästen beliebte Busunternehmen „Der Markranstädter“ mit viel Herzblut aufgebaut und immer wieder erweitert.
Begonnen hatte seine selbständige Tätigkeit mit einem Fahrzeug und mit Spezialisierung im Bereich Jugendtouristik. Mittlerweile sind vier Komfortreisebusse und ein Ausflugsbus für das Unternehmen in ganz Europa unterwegs. Neben der Bushalle in der Heidestraße gibt es seit einiger Zeit auch ein eigenes Reisebüro in der Leipziger Straße.
Zum April diesen Jahres hat die Firma Drive & Travel GmbH aus Leipzig den Busbetrieb von Herrn Köberich übernommen, der sich zukünftig neuen Herausforderungen stellen wird. Im Rahmen der Übernahme herrschte von Anfang an Einigkeit darüber, dass der Charakter des Busunternehmens auch unter dem neuen Dach unverändert bleiben soll. Das bekannte und beliebte Team bestehend aus unseren Reisebusfahrern sowie der Büromitarbeiterin Frau Brückner wurde komplett übernommen. Und natürlich finden alle für das Jahr 2019 bereits per Katalog veröffentlichten Mehrtagesreisen und Tagesausflüge unverändert statt. Das gilt auch für alle direkten Anmietungen von Reisebussen mit und ohne Programm. Die neue Geschäftsleitung in Person von Michael Jahn und Torsten Schade wird den „Markranstädter“ als starke lokale Marke erhalten und fortführen. Beide unterstützten Herrn Köberich bereits in der Vergangenheit als Reisebusfahrer bzw. bei der Planung und Ausarbeitung von Reiseangeboten. Es gibt schon eine Reihe Ideen, was die Programmgestaltung im zweiten Halbjahr 2019 und auch darüber hinaus angeht. Wie jedes Jahr findet auch in diesem Frühjahr wieder das beliebte Hoffest in der Bushalle in der Heidestraße 1 statt, dieses mal am Samstag, 01. Juni ab 11 Uhr. „Hier werden unseren Kunden neben den Tagesfahrten für die Monate Juli bis Dezember auch noch einige Zusatzangebote an Mehrtagesreisen präsentieren und wir hoffen, dass wir damit den Geschmack der Reisegäste treffen.“ so Torsten Schade, der sich wie auch sein Kollege Michael Jahn bereits auf die persönliche Begegnung mit den Reisegästen zum Hoffest freut und alle Reisefreunde aus Markranstädt und Umgebung herzlich dazu einlädt.

Torsten Schade, Sabine Brückner und Michael Jahn (v.l.n.r.) sind gern für Sie da

Torsten Schade, Drive & Travel GmbH

Der Markranstädter

Unsere Reiseideen 2019 jetzt noch freie Plätze sichern!

Bäderdreieck & Erdschweinessen – 5 Tage 23.06.-27.06.19 € 339,- im DZ, EZ-Zuschlag € 40,-
inklusive Besuch von Karlsbad mit Jan-Becher-Museum, Franzensbad & Eger mit Kaiserburg, Marienbad

Bad Segeberg & Karl-May-Festspiele – 3 Tage 27.07.-29.07.19 € 229,- im DZ, EZ-Zuschlag € 60,-
inklusive Nachmittagsvorstellung „Unter Geiern – Der Sohn des Bärenjägers“, Schifffahrt Malente - Plön

Sommer in Paris – 4 Tage 15.08.-18.08.19 € 309,- im DZ, EZ-Zuschlag € 75,-
inklusive Lichterfahrt auf der Seine, Auffahrt per Zahnradbahn auf den Montmatre und Besuch von Schloss Versailles

Mini-Kreuzfahrt nach Malmö - Auf den Spuren der Hanse – 3 Tage 06.09.-08.09.19 ab € 295,- im DZ/Innenkabine, EZ-Zuschlag € 64,-
inklusive Fährüberfahrt Rostock - Trelleborg, Rundfahrt durch Südschweden mit Zitadelle Landskrona und Bosjökloster Höör, Fährüberfahrt Trelleborg - Travemünde mit Übernachtung, Stadtführung Lübeck und Besuch des Hansemuseums – *Außenkabinen gegen Aufpreis buchbar!*

Malerische Toskana – 7 Tage 15.09.-21.09.19 € 599,- im DZ, EZ-Zuschlag € 114,-
inklusive Besuchen von Florenz, Pisa & Lucca mit Weinprobe, Volterra & San Gimignano, entspannte Reise mit Zwischenübernachtungen auf Hin- und Rückfahrt!

Alle Preisangaben pro Person. Buchung sowie weitere Infos zu allen Reiseangeboten in unserem Reisebüro.

Einladung!

Am Samstag, 01.06.2019 erwarten wir Sie ab 11 Uhr in der Heidestraße 1 in Markranstädt zu unserem beliebten Hoffest!

- Vorstellung des Tagesfahrten-Programms für das 2. Halbjahr 2019
- interessante Zusatzangebote an Mehrtagesfahrten
- preiswerte gastronomische Versorgung

Wir freuen uns auf Sie!

Der Markranstädter
Leipziger Str. 29
04420 Markranstädt
Telefon: 034205 44437
Mo-Fr 09-16 Uhr

Anbieter:
Drive & Travel GmbH
Fahren - Schulen - Reisen
Max-Liebermann-Straße 21c
04157 Leipzig

AUTOTIPP

Für junge Leute sind Leichtkrafträder und Großroller ein praktisches und vor allem auch bezahlbares Fortbewegungsmittel. *(Foto: djd/MotorradreifenDirekt.de)*

Moped und Co. sind gerade bei jungen Leuten für Fahrten in der Stadt beliebt. *(Foto: djd/Motorradreifen-Direkt.de/Getty)*

Mobil in der City

So sind junge Fahrer mit Moped, Roller und Co. unterwegs

Sie sind erschwinglich, günstig im laufenden Unterhalt und unkompliziert zu fahren: Roller, Mopeds und Leichtkrafträder stellen für viele das erste eigene motorisierte Fortbewegungsmittel dar. Praktisch sind diese kleinen Zweiräder etwa, um flott zur Arbeit, zur Uni oder Schule zu gelangen. Vor allem im städtischen Umfeld oder auf kürzeren Strecken sind sie daher häufig anzutreffen. Hier punkten sie zudem mit ihrer Wendigkeit, einem gewissen Coolness-Faktor und den kompakten Maßen - Parkplatzprobleme gibt es so gut wie nie. Roller und Mopeds darf man schon mit einem Führerschein der Klasse A1 (ab 16 Jahren) oder Klasse B (Pkw) fahren, Leichtkrafträder (50 bis 125 ccm) erfordern mindestens die Fahrerlaubnis A1. Damit bei allem Fahrspaß in der Stadt oder über Land die Sicherheit nicht auf der Strecke bleibt, sollten Rollerpiloten ihr Gefährt regelmäßig gut durchchecken.

Drei „Bs“ für mehr Sicherheit auf dem Zweirad

Auf drei große „Bs“ kommt es in Sachen Sicherheit an: Bremsen, Beleuchtung und Bereifung. Gerade die Gummis sollten regelmäßig überprüft werden. Denn auch für sie gelten Vor-

AUTOTIPP

gaben an die Mindestprofiltiefe, erläutert Zweirad-Experte Oliver Pflaum von MotorradreifenDirekt.de: „Der Gesetzgeber schreibt für Roller und Mopeds bis 50 ccm Hubraum eine Mindestprofiltiefe von 1 Millimeter vor. Für Leichtkrafträder sind es wie bei Autos und Motorrädern schon 1,6 Millimeter. Allerdings empfehlen Reifenhersteller, besser schon früher zu wechseln.“ Bei nassen Fahrbahnverhältnissen etwa kann es mit abgefahrenen Reifen schnell zum Aquaplaning kommen. Für genügend Sicherheitsreserven auch für kurze Wege sorgen hingegen Reifen mit einer Profiltiefe von 2 Millimetern und mehr. „Daher bietet es sich an, beim Check und Säubern des Zweirads regelmäßig auch die Reifen auf Beschädigungen, Risse, ihre Profiltiefe und den korrekten Luftdruck zu kontrollieren“, so Oliver Pflaum weiter.

Mit virtueller Beratung die passenden Reifen finden

Gerade Neulinge, die ihre Reifen ersetzen wollen, stehen dem großen Angebot oft etwas ratlos gegenüber. Welche Reifenmodelle passen auf die eigene Maschine und sind auch zugelassen? Für einen schnellen und bequemen Durchblick sorgt etwa der virtuelle Reifenberater unter www.motorradreifendirekt.de. Wenige Eingaben genügen, um eine passende Auswahl zu erhalten. Die meisten Reifen sind direkt ab Lager verfügbar und werden nach Wahl an die eigene Adresse oder zu einem von bundesweit über 2.500 Servicepartnern verschickt. Der erfahrene Profi aus der Zweiradwerkstatt weiß genau, worauf es bei der Reifenmontage und dem Auswuchten ankommt - und sorgt so dafür, dass der Pilot auch in Zukunft flott und sicher unterwegs ist.

djd

Einladung zum 4. Flohmarkt

Liebe Leser, der letzte Flohmarkt vor Ostern musste leider wetterbedingt abgesagt werden, nun steht ein neuer Termin. Am **18. Mai 2019** findet bei gutem Wetter von **10.00 – 14.00 Uhr** der 4. Flohmarkt auf dem Grundstück der Firma G & B Zentralheizungs- und Sanitärbau GmbH in der Leipziger Straße 20 in Markranstädt statt. Aus einem Versuch, entwickelt sich der Flohmarkt inzwischen zu einem festen Termin 2 x pro Jahr, da er gut angenommen wird.
Neben Kindersachen, Spielzeug, Büchern und CDs finden Sie auch Bekleidung für Erwachsene und tolle Dekoartikel. Wer gern mitmachen möchte, kann sich telefonisch bei Frau Geppert unter 034205 44330 anmelden, da aber nur begrenzt Fläche zur Verfügung steht, ist Eile geboten.

Nutzen Sie die Gelegenheit einige tolle Schnäppchen vor dem Kindertag zu ergattern.

red

AUTOTIPP

E-Mobilität alleine ist nicht der Königsweg

Biokraftstoffe verbessern bereits heute die Klimabilanz des Individualverkehrs

Elektromobilität wird von vielen als der Königsweg zum sauberen Individualverkehr betrachtet. Doch wirklich umweltfreundlich und klimaschonend sind Elektrofahrzeuge nur, wenn der Strom für ihre Antriebsenergie aus erneuerbaren Energiequellen wie Sonne, Wind und Wasserkraft stammt. Laut Statistischem Bundesamt liegt der Anteil der erneuerbaren Energie an der Gesamterzeugung 2019 bisher bei gut 40 Prozent. Selbst wenn sich in den kommenden Jahren viele Autofahrer für die Elektromobilität entscheiden, fahren bis 2030 noch rund 40 Millionen Autos mit einem Verbrennungsmotor. Auch dieser Fahrzeugbestand soll weniger Treibhausgase ausstoßen. Sinnvoll ist es daher, erneuerbare Kraftstoffe und Elektromobilität gemeinsam zu nutzen.

Weniger Emissionen durch Biodiesel aus Raps
Lösungen für weniger Emissionen aus Verbrennungsmotoren werden daher wohl noch für geraume Zeit eine wichtige Rolle spielen. Bereits heute leisten nicht nur fortschrittliche Motortechniken, sondern auch Biokraftstoffe aus deutscher Produktion dazu einen wichtigen Beitrag. Laut einem aktuellen Bericht der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) verringern Biokraftstoffe den Treibhausgasausstoß im Vergleich zu fossilen Kraftstoffen um 81 Prozent und haben so rund 7,7 Millionen Tonnen Kohlendioxid vermieden. Es wäre daher wünschenswert, den Anteil von Biokraftstoffen am gesamten Kraftstoffverbrauch zumindest beizubehalten, wenn nicht sogar noch deutlich zu steigern. Unter www.biokraftstoffverband.de gibt es weitere aktuelle Informationen und Hintergründe.

Gute Ergänzung für den heimischen Nahrungsmittelanbau
Auch bei einer größeren Nachfrage kann der Bedarf überwiegend durch den heimischen Anbau gedeckt werden. Raps als Energiepflanze für die Kraftstoffherstellung steht nicht in Konkurrenz zur Nahrungsmittelherstellung, sondern ergänzt diese sinnvoll. Raps kann in der Fruchtfolge im Drei-Jahres-Wechsel mit Getreide angebaut werden. Raps hat tiefe Wurzeln, lockert dadurch den Boden auf und steigert so den Ertrag des nachfolgenden Getreides um 10 Prozent. Zudem entsteht nur aus einem kleineren Teil der Rapsernte Pflanzenöl für Kraftstoffe, während der größere Teil als Koppelprodukt zu Eiweißfutter für Nutztiere weiterverarbeitet wird.

djd, Foto: djd/www.biokraftstoffverband.d

CARUNION

www.carunion.de

CARUNION AutoTag GmbH
Magdeborner Straße 2 · 04416 **Markkleeberg** · Tel.: 034297 - 72 00

* Kurzzulassung zzgl. 799,- € für Bereitstellungskosten, Anzahlung 0,- €, Laufzeit 60 Mon., 10 Tkm/Jahr, mtl. Leasingrate 99,- €, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzins (fest) 1,97 %, Gesamtbetrag 5.940,– €. Ein Leasingangebot der Renault Leasing, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

NEU AB MAI

EZB präsentiert neue 100-€- und 200-€-Banknoten – Inverkehrgabe beginnt am 28. Mai 2019

Die Europäische Zentralbank (EZB) präsentierte die neuen 100-€- und 200-€-Banknoten, die ab dem 28. Mai 2019 in Umlauf gebracht werden. Mit der Inverkehrgabe dieser beiden Banknoten wird die Europa-Serie vollständig sein. Sie setzt sich aus den Stückelungen 5 €, 10 €, 20 €, 50 €, 100 € und 200 € zusammen. Die neuen 100-€- und 200-€-Geldscheine sind mit neuen und innovativen Sicherheitsmerkmalen ausgestattet. Wie bei den übrigen Stückelungen lässt sich die Echtheit der zwei neuen Banknoten leicht mit dem Test „Fühlen-Sehen-Kippen“ überprüfen.
Ganz oben im Folienstreifen befindet sich ein Satelliten-Hologramm, in dem sich kleine €-Symbole um die Wertzahl bewegen. Unter direktem Licht sind die €-Symbole besser zu erkennen. Der Folienstreifen weist außerdem das Porträt der Europa, ein Architekturmotiv und ein großes €-Symbol auf. Ein weiteres Sicherheitsmerkmal der neuen 100-€- und 200-€-Banknoten ist die überarbeitete Smaragdzahl. Die Smaragdzahl findet sich zwar auch auf den übrigen Stückelungen der Europa-Serie, doch sind auf der überarbeiteten Version €-Symbole zu erkennen. Die 100-€- und 200-€-Banknoten der zweiten Serie unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Größe von jenen der ersten Serie: sie sind nun genauso hoch wie der 50-€-Schein der Europa-Serie. Die Breite der Banknoten wurde hingegen beibehalten, sodass weiterhin gilt: je breiter der Geldschein, desto höher der Nennwert. Da die 50-€-, 100-€- und 200-€-Banknoten nun gleich hoch sind, können Geräte sie einfacher be- und verarbeiten. Sie passen zudem besser ins Portemonnaie und sind langlebiger, weil sie sich weniger schnell abnutzen. Neben Sicherheitsmerkmalen, die man mit dem bloßen Auge sehen kann, verfügen die Euro-Banknoten auch über Merkmale, die sich nur mit speziellen Geräten erkennen lassen. Diese Merkmale wurden für die neuen 100-€- und 200-€-Banknoten überarbeitet, und es sind neue Merkmale hinzugekommen. So sollen sich die Geldscheine schnell bearbeiten und auf Echtheit prüfen lassen. Wie Yves Mersch, Mitglied des Direktoriums der EZB, in seiner Rede anlässlich der Präsentation der neuen Banknoten betonte, wird Europäische Zentralbank Generaldirektion Kommunikation, Abteilung Internationale Medienarbeit Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland, Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu, mit Inverkehrgabe der neuen 100-€- und 200-€-Geldscheine eine vollständige Euro-Banknotenserie im Umlauf sein, die auch in Zukunft einen guten Fälschungsschutz bietet. Somit sind die Euro-Banknoten noch sicherer, aber auch einfacher zu prüfen und leichter zu bearbeiten.
Das Eurosystem – d. h. die EZB und die 19 nationalen Zentralbanken des Euroraums – unterstützt Hersteller und Eigentümer von Geräten zur Bearbeitung und Echtheitsprüfung von Geldscheinen bei ihren Vorbereitungen auf die neuen Banknoten. Unter anderem ermöglicht das Eurosystem den Test von Geräten und veröffentlicht ein Verzeichnis der Banknotenbearbeitungsgeräte, die für den Einsatz mit den neuen Banknoten der Europa-Serie erfolgreich getestet wurden.

Quelle: Europäische Zentralbank

Neu ab 1. Mai: Steuererklärung für Alterseinkünfte deutlich einfacher - Weitere Vereinfachungen müssen folgen

Ab 1. Mai 2019 wird die Steuererklärung für diejenigen Rentnerinnen und Rentner sowie Pensionärinnen und Pensionäre, die ausschließlich Alterseinkünfte beziehen, leichter. Sie können erstmals für die Veranlagung 2018 eine vereinfachte „Erklärung zur Veranlagung von Alterseinkünften“ nutzen. Die wesentliche Neuerung ist, dass Daten, die der Finanzverwaltung bereits in elektronischer Form vorliegen, nicht mehr extra erklärt werden müssen. Das Finanzamt übernimmt diese Angaben bei der Veranlagung von Amts wegen. Dazu gehören die Renteneinkünfte oder Pensionen sowie Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung. Der Sächsische Staatsminister der Finanzen, Dr. Matthias Haß, macht sich für Vereinfachungen wie diese stark: „Wir müssen die bürokratischen Anforderungen im Sinne unserer Steuerpflichtigen unbedingt reduzieren. Das neue Formular ist ein guter erster Schritt. Darüber hinaus brauchen wir weitere Schritte, um eine Vereinfachung für alle Steuerpflichtigen zu erreichen.“ Der neu eingeführte Vordruck bietet auf zwei Seiten auch die Möglichkeit, typische persönliche Abzugsbeträge wie z. B. Haftpflichtversicherung, Spenden, für haushaltsnahe Dienstleistungen oder sogenannte außergewöhnliche Belastungen geltend zu machen. Er ist neben Sachsen auch in den Ländern Brandenburg, Bremen und Mecklenburg-Vorpommern sowohl im Finanzamt vor Ort als auch im Internet erhältlich.

pm, Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

Podologie
Ilona Busch
Praxis für medizinische Fußpflege

Friedrich-Ebert-Straße 15 • **04539 Groitzsch**
Tel. 034296 74666 • Funk 0162 5217447
Zwenkauer Straße 29 • **04420 Markranstädt**
Tel. 034205 699760 • Funk 0162 5217447
Nicolaistraße 1 • **04643 Geithain**
Tel. 034341 40250 • Funk 0162 5217447
Bahnhofstraße 30 a • **04575 Neukieritzsch**
Tel. 034342 78993 • Funk 0176 94900550
Hausbesuche:
Yvonne Ludwig • Funk 0157 73033472
Zugelassen für alle Krankenkassen

Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich 5%* sparen!
WINTER 2019/20 buchbar
Jetzt Frühbucherrabatte sichern!
Frag dein Reisebüro!
Gleiche Preise wie im Internet.
PERSÖNLICH
INDIVIDUELL
KOMPETENT
Reiseprofi Markranstädt
Leipziger Straße 18 • 04420 Markranstädt
Tel.: 034205208900 • Mobil: 0157 81714557
reiseprofi.markranstaedt@gmail.com
www.reiseprofiammarkt.de

VERANSTALTUNGEN

Vanilleeistorte mit Himbeeren

zubereitet mit: Cremissimo ca. 55 min. | normal
Zutaten für 6 Portionen:
8 Kugeln Cremissimo Bourbon Vanille, 150 g Butterkeks, 60 g Margarine (z. B. Sanella), 200 g Himbeeren (gewaschen), 12 davon für die Dekoration zur Seite stellen, 8 Baisers, 200 g Ricotta, 25 g Puderzucker, 1 TL Vanillemark, 100 g Himbeercoulis

Zubereitung:
1. Die Kekse im Mixer fein zu Krümeln zerkleinern.
2. Die Margarine in einem kleinen Topf oder in der Mikrowelle erhitzen. Die Kekskrümel hinzugeben und damit den Boden einer 20 cm großen Springform auslegen und festdrücken. Anschließend kalt stellen.
3. Die Baisers zerstoßen.
4. Das Cremissimo Vanilleeis in eine große Schüssel geben und mit einem Löffel mischen. Den Ricotta, das Vanilleextrakt, die Baisers und die Himbeeren unterheben. Das Eisgemisch auf dem gekühlten Tortenboden verteilen und mit dem Löffel andrücken.
5. Den Kuchen für 40 Minuten im Gefrierschrank kalt stellen.
6. Den Käsekuchen aus der Springform nehmen, in 6 Stücke schneiden und auf Servierteller anrichten.
7. Jede Portion mit Himbeercoulis beträufeln und mit den restlichen Himbeeren dekorieren.

Kochzeit: 15 min. **Kühlzeit:** 40 min.
Nährwerte: 2.089 kJ / 499 kcal

www.rezeptundbild.de

Besonderes Geschenk zum Muttertag

Blumen, Pralinen oder etwas Selbstgebasteltes zum Muttertag zu verschenken, ist für viele große und kleine Kinder eine schöne Gelegenheit, danke zu sagen. Ein ganz besonderes Geschenk, das immer gut ankommt und so richtig Lust auf den Frühling macht ist ein schönes Parfum.

Belebende Düfte
„Angenehm zu riechen bedeutet nicht nur, etwas für sich selbst zu tun, sondern gleichzeitig auch eine anziehende Wirkung auf andere auszustrahlen“, weiß Duftentwicklerin Alexandra Kalle vom rheinländischen Parfümhersteller Mäurer & Wirtz. Immer gefragt sind etwa Duftnoten mit feinen, pudrigen, floralen Akkorden sowie zitrischen Noten. Ein besonders schöner Duft passend zur Jahreszeit ist der von weißen Blüten wie Jasmin oder Ylang Ylang, wie sie in den Kompositionen Tosca und Nonchalance enthalten sind: „Diese Düfte beleben, strahlen eine blumige Harmonie aus und unterstreichen das positive Lebensgefühl“, so Alexandra Kalle.

Noch ein Tipp: Weniger ist mehr
Damit ein Duft so richtig gut zur Geltung kommt, sollte man ihn übrigens nur gezielt einsetzen – zum Beispiel an den Ohrläppchen, am Hals, an den Armbeugen oder an den Handgelenken. „Durch die Körpertemperatur entfaltet der Duft dann seine volle Wirkung“, erklärt Frau Kalle. Auch Haare sind ein ausgezeichneter Duftträger. Kleidung hingegen kann das wunderbare Dufterlebnis verfälschen. Insgesamt gilt: Weniger ist mehr. Wer diese Grundregel berücksichtigt, sorgt dafür, dass der Duft einen rundum positiven Eindruck hinterlässt.

akz-o

Drei Tipps für die Arbeit im Garten

Richtig schneiden und die Reste entsorgen

Die Gartensaison ist für viele Menschen die schönste Zeit des Jahres. Hobbygärtner freuen sich schon seit dem Winter darauf, wieder im grünen Wohnzimmer werkeln und sich um alle Pflanzen kümmern zu können. Drei Tipps für einen grünen Daumen im eigenen Haus oder Kleingarten.

1) Hecken- und Baumschnitt: Das Bundesnaturschutzgesetz verbietet es zwar, zwischen März und September Hecken stark einzukürzen oder sogar knapp über dem Boden zu kappen. Damit sollen Vögel geschützt werden, die eventuell in der Hecke brüten. Ein leichter Form- und Pflegeschnitt ist allerdings ganzjährig erlaubt. Obstbäume sollten regelmäßig nachgeschnitten werden, damit der Ertrag im Sommer reichhaltig bleibt. Ziergehölze profitieren von regelmäßigem Nachschneiden vor allem in Hinblick auf eine reiche Blüte oder schönere Wuchsform. Dabei gilt die Faustregel: Frühlingsblüher werden meist nach der Blüte geschnitten, Sommerblüher im Winter oder zeitigen Frühjahr.

2) Schnittgut entsorgen: Nicht jeder Gärtner hat auch Platz für einen eigenen Kompost, auf dem er den Grünschnitt und auch den öfter anfallenden Rasenschnitt abladen kann. In diesen Fällen haben sich unter anderem Faltsäcke bewährt, die man in der Regel kostenlos am örtlichen Wertstoffhof oder an speziellen Grünannahmestellen abladen kann. Wichtig ist es dabei, alle Säcke ebenso wie lose Äste fachgerecht auf der Ladefläche des Autos zu sichern, damit sich während der Fahrt nichts löst. Dafür

eignen sich zum Beispiel automatische Zurrgurte. Diese sollten TÜV-zertifiziert sein und ohne Metallteile auskommen, damit das Auto während des Transports nicht verkratzt. Außerdem ist es praktisch, wenn die Sicherungsgurte eigene Verankerungsmöglichkeiten mitbringen, denn nicht in jedem Autoanhänger oder Transporter sind genügend Ankerpunkte eingebaut. Der Automatik-Zurrgurt Quickloader beispielsweise verfügt über D-Ringe, wodurch das Befestigen auch an Stangen oder Balken möglich ist. Automatik-Zurrgurte sind erhältlich im Fachhandel, bei Baumärkten oder online unter dem Suchwort „Quickloader“.

3) Rasenpflege: Ist der Rasen nach dem Winter mit Moos durchzogen, greift der Gärtner zum Vertikutierer. Damit wird der Rasen gelockert und kann danach die Nährstoffe aus dem notwendigen Dünger besser verwerten. Im Laufe des restlichen Gartenjahres heißt es dann: regelmäßig mähen und wässern! Dabei ist es besser, etwas seltener viel Wasser zu geben als jeden Tag nur ein bisschen. Der anfallende Rasenschnitt sollte ebenfalls entsorgt werden.

Ordnung im Werkzeugschuppen: Wer einen Garten zu versorgen hat, braucht auch das entsprechende Werkzeug. Zur Grundausstattung gehören unter anderem Rasenmäher, Vertikutierer, Spaten, Rechen, Hecken-, Ast- und Blumenschere sowie mindestens eine kleine Pflanzschaufel. All diese Dinge finden Platz im Werkzeugschuppen - doch sollten besonders die Geräte mit scharfen Kanten oder Schneidblättern stets sicher aufgeräumt sein. Dabei kann ein automatischer Zurrgut ebenfalls gute Dienste leisten. Das Modell Quickloader beispielsweise kann auch ohne spezielle Ankerpunkte jederzeit sicher an Balken oder Stangen im Gartenschuppen befestigt werden und hält die Werkzeuge an ihrem Platz. Durch die automatische Aufrollfunktion bleibt es jederzeit aufgeräumt ohne Fallschlingen.

djd

Wie vom Profihandwerker gemacht: Farbsprühsysteme sorgen bequem für überzeugende Resultate ohne Streifen.

Die Sprühsysteme ermöglichen ein komfortables und sauberes Arbeiten über Kopf, beispielsweise beim Sprühen der Decke.

Streichen wie die Profis

Wandgestaltung mit Farbe: Sprühsysteme sind die bequemere Alternative zur Rolle

Eine neue Farbe für die Wände verändert die Atmosphäre im Zuhause ganz einfach und schnell - aber nur wenn das Resultat überzeugt. Falls dagegen nach dem Trocknen der Farbe Streifen und ein ungleichmäßiger Farbauftrag sichtbar werden, zeigt sich, dass Heimwerker nicht immer mit Profiqualität mithalten können. Das Streichen mit der Rolle hat durchaus seine Tücken und erfordert die richtigen Kniffe und viel Erfahrung, um makellose Anstriche zu erzielen. Deutlich unkomplizierter und dazu auch noch zeitsparender ist das Renovieren mit passenden Hilfsmitteln wie etwa einem Farbsprühsystem.

Deckt in nur einem Arbeitsgang: Statt Farbe mit Pinsel oder Rolle aufzutragen, setzen professionelle Handwerker schon seit langem gerade für größere Flächen oder den neuen Anstrich der Raumdecke über Kopf spezielle Farbsprühsysteme ein. Jetzt ist die Technik auch für Heimwerker erschwinglich geworden. So sorgt beispielsweise das „Airless Spritzsystem Control 150 M“ von Wagner für einen besonders feinen und gleichmäßigen Farbauftrag. Dabei kommt eine spezielle Düsentechnologie zum Einsatz. Das Resultat: Der neue Anstrich deckt in den meisten Fällen mit nur einem Arbeitsgang, nach dem Trocknen sind Wand und Decke dank des gleichmäßigen Farbauftrags streifenfrei.

Großer Bewegungsradius beim Renovieren: Die Vorbereitung der Renovierung ist ebenso einfach: Die gewünschte Farbe in das Gerät einfüllen, den passenden Aufsatz aufstecken - und schon kann gesprüht werden. Nach der Arbeit sollten Farbreste direkt wieder aus dem Behälter mit einem Fassungsvermögen von 5,5 Liter entfernt werden. Geeignet ist das Gerät universell für Wandfarben, Lacke und Lasuren. Für genügend Bewegungsfreiheit beim Heimwerker verfügt das Sprühgerät, das im Fachhandel sowie in vielen Baumärkten erhältlich ist, über einen 7,5 Meter langen Schlauch. Entsprechend groß ist der Bewegungsradius beim Sprühen. Somit lassen sich mittlere bis große Projekte wie eine gesamte Wohnung, ein Gartenhaus oder die Garage mühelos in Eigenregie bewältigen.

djd, Fotos: djd/J. Wagner GmbH

FENSTER MORLOK
Ein Begriff für Qualität
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Verkauf direkt ab Werk
Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17
Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

SIE MÖCHTEN EINE IMMOBILIE VERKAUFEN ?
Wir erzielen den besten Preis für Sie!
0341 - 12 466 200 • WWW.KOWO-IMMOBILIEN.DE

Seit 1990 aktiv! b.v.s Sachverständige ivd
HEINECKE
IMMOBILIEN-SERVICE
+ SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
Suche ständig für solvente Kunden EFH, MFH und Baugrundstücke!
Dipl.-Ing. H-P. Heinecke | Lützner Str. 19 | 04420 Markranstädt
Tel.: 034205 87137 | Mobil: 0172 3964891
www.heinecke-immo.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Endlich WLAN überall! Das sind die drei besten Tipps für ein stabiles Heimnetz (Teil 1)

Gemütlich auf dem Sofa liegen und einen Film streamen, das neueste Handy-Game herunterladen, per Sprachbefehl das Licht einschalten oder im Home-Office arbeiten – schnelles und stabiles WLAN ist dafür die Voraussetzung. Doch statt schnell und unterbrechungsfrei surfen viele im Schneckentempo. Mit diesen drei Tipps wird das WLAN wieder flott!

Tipp Nummer 1: WLAN-Reichweite überprüfen
Ob die WLAN-Abdeckung gut oder schlecht ist, merken Internetnutzer recht schnell. Trotzdem lohnt es sich, mit einer kurzen Bestandsaufnahme zu beginnen. Praktische Analysetools unterstützen dabei. Für die meisten Anwender genügt eine einfache App wie beispielsweise „WLAN Hilfe“. Nach dem WLAN-Test mit der App weiß man ganz genau, in welchem Zimmer oder auf welcher Etage die WLAN-Schwäche am größten ist.

Tipp Nummer 2: Router optimal positionieren
Steht der Router irgendwo abseits in der Ecke, hinter einem Blumentopf oder sogar im Keller? Dann hat das WLAN sicherlich ein Reichweitenproblem. Ideal ist eine zentrale und leicht erhöhte Position, zum Beispiel auf einem Sideboard oder auf einem Schrank in der Mitte der Wohnung. Das WLAN des Routers sollte nicht durch andere Gegenstände, die davor oder daneben stehen, blockiert werden. Besitzt der Router vielleicht externe Antennen? Diese lassen sich in unterschiedlichen Winkeln ausrichten, bis der Empfang sich bessert.

Fortsetzung folgt

akz-o

MIETEN

1-Raum-Wohnung

Südstraße 8, DG, EBK*, Dusche, Laminat/BF
35,15 m² für 243 € kalt / 321 € warm
Bj: 1927, G, V, 113,9 kWh (m²a)

2-Raum-Wohnungen

Promenadenring 1, 3. OG, EBK*, Wanne, Laminat/BF
52,70 m² für 290 € kalt / 406 € warm
Bj: 1922, G, V, 127,8 kWh (m²a)

Leipziger Straße 68b, 1. OG, EBK*, Dusche, Laminat/BF,
48,37 m² für 314 € kalt / 418 € warm
Bj: 1954, G, V, 117,8 kWh (m²a)

Parkstraße 1a, 2. OG, EBK, Wanne, Laminat/BF, Balkon
57,85 m² für 417 € kalt / 538 € warm
Bj: 1905, G, V, 74,7 kWh (m²a) **ab 01.06.2019**

Promenadenring 3, 3. OG, EBK*, Wanne, Laminat,
Gasetagenheizung zzgl. Nebenkosten (ca. 60€ pro Monat)
63,31 m² für 317 € kalt / 380 € inkl. Umlage I
Bj: 1922, G

Eisenbahnstraße 2, 1. OG, EBK*, Wanne, Laminat/BF,
Balkon, offene Küche
49,44 m² für 346 € kalt/ 447 € warm **ab 01.07.2019**
Bj: 1905, Gemäß § 16 Abs. 4 Satz 2 EnEV sind Baudenkmäler von der Pflicht zur Vorlage eines Energieausweises ausgenommen.

www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

4-Raum-Wohnungen

Eisenbahnstraße 16, DG, Fahrstuhl, Dachterrasse, EBK, 2 Bäder jeweils mit Wanne/Dusche, Ankleidezimmer, Laminat/ BF
189,03 m² für 1.418€ kalt / 1.858 € warm
Bj: 2013, G, B, 73 kWh (m²a)

Bj=Baujahr, B=Bedarfsausweis, BF=Bodenfliesen, EBK*= 30,- €/monatl., G=Gas, HG=Hausgarten, HWR=Hauswirtschaftsraum, V=Verbrauchsausweis

AKTUELLES

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke, Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser.
Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.

MBWV
Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

Weitere Angebote und Informationen unter
Tel. 034205-7880 / team@mbwv.de
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

Schutzrollos für die Dachfenster halten Fliegen, Mücken & Co. draußen

Dachräume vermitteln einen ganz besonderen Wohncharme: Sie gelten als urig und einfach gemütlich. Die exponierte Lage direkt unter der Dacheindeckung bringt allerdings auch deutlich spürbare Nachteile mit sich. So heizen sich etwa die Räume im Oberstübchen an heißen Tagen auch besonders stark auf. Ein konzentriertes Arbeiten oder das Einschlafen werden dadurch erschwert. Umso wichtiger ist ein regelmäßiges Lüften, vor allem am frühen, noch kühlen Morgen oder abends nach Einbruch der Dämmerung. Mit der kühlen Luft gelangen dann allerdings auch ungebetene Gäste in die Wohnung: Mücken, Wespen, Spinnen und andere Plagegeister. Insektenschutzrollos an den Dachfenstern sind die passende Lösung: Luft und Licht können ungehindert hineinströmen, die störenden Summer hingegen bleiben draußen.

Hauchfeiner Schutz vor Insekten

Die Rollos werden dazu passgenau an der Innenseite der Fenster montiert und lassen sich somit flexibel ganz nach Wunsch verschieben. Zusätzlich verhindern seitliche Bürsten, dass Windstöße das Gewebe aufblähen und somit wiederum Schlupflöcher für die Krabbeltiere öffnen können. Das Dachfenster lässt sich selbstverständlich auch nach der Montage des Rollos ungehindert öffnen und schließen, um Frischluft in das Obergeschoss hineinzuführen. Der Insektenschutz fällt dabei optisch kaum auf und beeinträchtigt auch nicht die Lichtausbeute. So ist beispielsweise das „Transpatec"-Gewebe von Neher so fein, dass es fast unsichtbar ist und den Licht- und Lufteinfall nicht behindert. Die Fäden sind kaum dicker als ein menschliches Haar. Wenn es wieder Zeit zum Fensterputzen wird, lässt sich das Rollo ganz einfach aushängen, damit das Glas ungehindert zugänglich ist.

Auch Pollen lassen sich draußen halten

Noch wichtiger sind Schutzgewebe an den Fenstern für alle Heuschnupfen-Patienten: Sie möchten zumindest in den eigenen vier Wänden eine pollenfreie Zone schaffen, in der sie aufatmen können. Um auch Dachwohnungen frei von Allergenen zu bekommen, bieten sich spezielle Schieberahmen anstelle des Rollos an. Diese Rahmen halten einen Großteil der Pollen wirksam draußen. Eine individuelle Beratung zu den verschiedenen Möglichkeiten erhält man bei örtlichen Fachbetrieben, unter www.neher.de gibt es Adressen und vorab viele nützliche Informationen. So kann der örtliche Fensterexperte nicht nur für das Dach, sondern für das ganze Haus und die verschiedenen Fensterformen passende Lösungen vorschlagen - für Giebelfenster im Obergeschoss ebenso wie für die extrabreite Schiebetür an der Terrasse oder den kompletten Wintergarten.

Insekten bleiben draußen, Licht und Luft können hinein: Schutzrollos an den Dachfenstern übernehmen nützliche Funktionen. *(Foto: djd/Neher Systems)*

djd

Beratung - Planung - Installation - Service
Intelligente Haustechnik
Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

LUTZ RAU
Elektroinstallationen GmbH & Co.KG

Suchen Elektroinstallateure, Techniker, Meister und zum Lehrbeginn September 2019 Auszubildende

Gewerbeviertel 12
04420 Markranstädt

Tel.: 034205 713-0
Fax: 034205 713-21
Funk: 0178 5664726

Türen und Küchen wieder neu!
Die clevere Renovierungslösung

✓ Ohne Baustelle in nur einem Tag
✓ Neue, moderne Fronten nach Maß

Portas Fachbetrieb Lorenz
Studio:
Reichsstr. 14, Borna
Dienstag 10-12 Uhr und 14 -17 Uhr
Wir sind umgezogen - neue Öffnungszeiten

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
www.portas.lorenz.de

Rufen Sie uns an: Mo. - Fr. unter 03433 208544.

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB
TILO LEHMANN
– Dachdeckermeister –

Dölziger Straße 13
04420 Markranstädt
OT Frankenheim

Tel.: (0341) 9420101
Fax: (0341) 9449014

Leistungsverbund Mitglied der Dachdecker-Innung
Dachdecker-Innung Leipzig

- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

www.dachdecker-tilo-lehmann.de

Massiver Lebensretter

Nicht brennbarer Leichtbeton unterstützt den Brandschutz im Eigenheim

Eine vergessene Kerze am Abend oder defekte Elektrogeräte können im Haushalt schnell zum Verhängnis werden. Denn durch diese oder andere Ursachen entstehen bundesweit rund 200.000 Hausbrände im Jahr - ungefähr 550 täglich oder 23 stündlich. Etwa alle drei Minuten breitet sich demnach irgendwo in Deutschland ein Feuer aus und verursacht oftmals Schäden in erheblicher Höhe. Sobald in den eigenen vier Wänden ein Brand ausbricht und die Flammen nicht mehr aufzuhalten sind, ist eine schnelle Reaktion der Bewohner gefragt. Von Vorteil ist es, solch eine Extremsituation bereits beim Hausbau zu bedenken. Denn die Wahl des richtigen Wandbaustoffes kann im Ernstfall Leben retten: So verschaffen nicht brennbare Materialien genügend Zeit, die Gefahrenzone sicher und unbeschadet zu verlassen.

In Deutschland kommt es jährlich zu rund 200.000 Hausbränden. Massiver Leichtbeton gilt als nicht brennbar und hält Flammen im Ernstfall lange stand. *(Foto: djd/Myriams-Fotos/Pixabay)*

Neben Flammen stellt Brandrauch die größte Gefahr dar

Häufig geht die größte Gefahr bei einem Wohnungsbrand nicht einmal von den Flammen selbst aus, sondern von den damit verbundenen giftigen Gasen. Bereits wenige Atemzüge im verrauchten Raum können zur Ohnmacht führen. Das eigenständige Verlassen des Gebäudes ist damit unmöglich. Zudem verursachen abgelagerter Rauch beziehungsweise toxischer Ruß oft enorme Sachschäden. Aus gutem Grund sind Rauchwarnmelder inzwischen in allen Bundesländern zur Pflicht geworden. Doch an den Brandschutz sollten die Bauherren nicht erst denken, wenn das Gebäude bereits steht und bezugsfertig ist. Hausbesitzer können viel früher das Gefahrenpotenzial minimieren, indem sie sich schon bei der Planung des Eigenheimes für den richtigen Baustoff entscheiden. Bei Leichtbeton etwa handelt es sich um einen massiven mineralischen Wandbaustoff, der nicht brennbar ist und neben hohem Schall- sowie Wärmeschutz auch über gute Brandschutzeigenschaften verfügt.

Leichtbeton kann Feuer lange widerstehen

Leichtbetonsteine etwa von KLB sind in der Lage, den Flammen lange zu widerstehen. Zudem sind verputzte Wände aus Leichtbetonmauerwerk rauchdicht und verlangsamen die Ausbreitung gefährlicher Gase. So wird der Wandbaustoff im Ernstfall zum Lebensretter: Er hält dem Feuer lange genug stand, um Bewohnern und Rettungskräften die sichere Flucht aus brennenden Gebäuden zu ermöglichen. Nähere Informationen zum Thema „Brandschutz mit Leichtbeton“ erhalten Interessenten unter www.klb-klimaleichtblock.de.

djd

(Foto: djd/KLB Klimaleichtblock)

WERBUNG, die ankommt!

Kontakt: DRUCKHAUS BORNA, Janett Greif
Telefon: 03433 207672, oder per E-Mail:
janett.greif@druckhaus-borna.de

(Foto: djd/WOLF-Garten/Göpel/Warnecke)

(Foto: djd/WOLF-Garten)

Düngen - aber natürlich – Mit Bio-Düngern Obst und Gemüse in veganer Qualität anbauen

Platz dafür ist selbst auf dem kleinsten Balkon: Selbergärtnern liegt im Trend und macht der gesamten Familie Spaß. Dabei ist es einerlei, ob man einen kompletten Garten oder nur eine kleine Außenfläche von wenigen Quadratmetern zu bestellen hat. Wichtig ist vielen Verbrauchern, auf Ökologie und Nachhaltigkeit zu achten. Statt chemischer Dünger entscheiden sie sich vermehrt für Produkte in Bio-Qualität, die ohne Gentechnik und tierische Bestandteile auskommen. Ein angenehmer Zusatzeffekt: Die Ernte an frischem, selbstangebautem Obst und Gemüse ist mit den neuen pflanzlichen Düngern nicht nur „Bio", sondern garantiert vegan - und somit frei von tierischen Abfallprodukten, wie Blut- und Knochenmehl, die in herkömmlichen Düngern nachgewiesen werden konnten.

Bio-Ernte aus dem eigenen Garten

Ohne Nährstoffe in der richtigen Mischung und Dosierung ist kein gesundes Pflanzenwachstum möglich. Das gilt für Rasenflächen und Hecken genauso wie für farbenfroh blühende Blumen oder für Obst und Gemüse aus eigenem Bio-Anbau. Wer sicher sein will, was „drin" ist im Dünger oder was eben auch nicht, findet heute neben den herkömmlichen mineralischen Düngern im Fachhandel und in Baumärkten auch eine Auswahl an Düngern in Bio-Qualität. Gemeinsam mit dem „World Wide Fund For Nature" (WWF) hat beispielsweise Wolf-Garten die vegane Serie „Natura Bio" entwickelt. Hier werden nur rein pflanzliche Komponenten aus nachwachsenden, nicht gentechnisch veränderten Rohstoffen verwendet. Der Dünger ist garantiert ohne tierische Bestandteile. Mikro-Organismen im Boden sorgen über einen langen Zeitraum für eine kontinuierliche Versorgung der Pflanze mit allen wichtigen Nährstoffen.

Den passenden Dünger für jede Pflanze finden

Wichtig ist es aber auch, den Dünger jeweils passend zur Bepflanzung auszuwählen. So gibt es verschiedene Bio-Spezialdünger für Beeren, Rosen, Balkonblumen, Gemüse, Tomaten und Stauden - rein vegan. In der Saison 2019 kommen zwei neue Sorten für Sträucher, Hecken und Rhododendren hinzu. Der neue Strauch- und Heckendünger zum Beispiel eignet sich für Buchs, Ilex, Thuja, Taxus, Zypressen und viele weitere Hartgehölze. Dabei sorgt die rein pflanzliche Zusammensetzung für gesunde, kräftige und tiefgrüne Blätter. Die Dünger stärken die Widerstandskraft der Pflanzen gegen Trockenheit, Krankheiten und Frost. Darüber hinaus fördern sie das Bodenleben unter den Pflanzen durch wertvolle organische Substanzen.

djd

Fliegengitter nach Maß
- Spannrahmen
- Schieberahmen und Plissee-Türen
- Dreh- und Pendelrahmen
- Rollos und Lichtschachtabdeckungen
- Beratung – Aufmaß – Fertigung
- Lieferung / Montage

Individueller Insektenschutz für angenehmes Wohnen

Altner Insektenschutztechnik
Wasserturmstraße 49 • 04442 Zwenkau
E-Mail: info@fliegengitter-altner.de
www.fliegengitter-altner.de
Rufen Sie an: 034203 / 54287

HAUSSERVICE
Silke Schumann
Treppenhaus-, Unterhalts- Fenster & Büroreinigung
Hauptstraße 74
04420 Markranstädt OT Quesitz
Tel.: 034205 88748
Mobil: 0176 99536413
E-Mail: hausservice-schumann@web.de

Gartengestaltung und Gartenpflege
- individuelle Gartenplanung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Sichtschutz, Zäune, Pergolen
- Herstellung von Einfriedungen
- Pflanzarbeiten und Dachbegrünung
- Rollrasen und Rasenkomplettpflege
- Baumschnitt und Baumfällungen

Tel.: 034205/59751 • Mobil: 0170/2400693
www.GARTENSERVICE-LEIPZIG.de

Erdgas – die Wärmealternative im Eigenheim

Jetzt kostengünstig auf Erdgas umsteigen

Sowohl bei Neubau als auch Modernisierung des Eigenheims stellt sich Bauherren und Hauseigentümern die Frage nach dem idealen Energieträger für die Heizung und Warmwasserbereitung. Eine moderne und kostengünstige Alternative gegenüber Heizöl oder Kohle ist Erdgas: Vielseitig, unkompliziert und effizient einsetzbar schont es sowohl Geldbeutel als auch Klima. In Kombination mit einer Solaranlage erfüllt Erdgas zudem die Anforderungen aktueller Energiestandards. Und ganz nebenbei bieten sich für den bisherigen Heizungskeller zahlreiche neue Nutzungsmöglichkeiten. Eine Vorratshaltung wie bei Heizöl ist nämlich auch Geschichte.

Günstiger als gedacht

Um Erdgas zu nutzen, ist ein Anschluss an das öffentliche Erdgasnetz notwendig. Liegt das anzuschließende Grundstück unmittelbar am Versorgungsnetz von MITNETZ GAS an, sind die Anschlusskosten oftmals günstiger als man denkt. So ist ein Standard-Erdgashausanschluss bis 30 kW bei MITNETZ GAS bereits ab 649 Euro brutto erhältlich. Darin enthalten sind das Komplettpaket für den Standard-Netzanschluss und der Baukostenzuschuss. Das Komplettpaket beinhaltet alle Tiefbauarbeiten inklusive Herstellung von Durchbrüchen, Abdichtung der Hauseinführung und Wiederherstellung der Gebäudeisolierung, die Verlegung der Netzanschlussleitung bis 20 Meter ab Grundstücksgrenze und das Setzen des Absperrhahns im Haus. Mit dem Baukostenzuschuss beteiligt sich jeder Netzanschlussnehmer an den Gesamtkosten für den Bau der Hauptleitung. Je nach örtlichen Gegebenheiten können Zusatzkosten hinzukommen.

Erdgasanschluss rechtzeitig beantragen

Wer auf Erdgas umsteigen möchte, sollte sich rechtzeitig um den Anschluss an das Erdgasnetz kümmern und sich beim zuständigen Erdgasnetzbetreiber melden. Gemeinsam mit dem Hauseigentümer erarbeitet der Netzbetreiber eine individuelle Lösung und legt den idealen Anschlussort fest.
Die Errichtung und Inbetriebnahme des Netzanschlusses übernimmt eine regionale Baufirma im Auftrag des Netzbetreibers. Den Fachhandwerker für die Inneninstallation wählt der Kunde selbst. Eine Übersicht qualifizierter Handwerker gibt es zum Beispiel auf der Internetseite des Netzbetreibers MITNETZ GAS. Hier finden Bauherren alle notwendigen Antragsunterlagen für den Gasnetzanschluss.

Für weitere Informationen ist MITNETZ GAS gern für Sie da:

kostenfreie Servicenummer
0800 2 120 120
www.mitnetz-gas.de/hausanschluss

* unverbindliche Preisempfehlung; inkl. Mehrwertsteuer und BKZ, gültig für DN25 und DN50 und maximal 20 m Anschlusslänge auf dem Kundengrundstück, vor dem Grundstück anliegende Versorgungsleitung, bis 30 kW Leistung

Danksagung

Es ist so schwer
einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist gut zu erfahren,
wie viele ihn gern hatten.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Worten, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen, stillen Umarmungen beim Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ruth Nadler geb. Walther
* 17.05. 1929 † 07.04.2019

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn bedanken.

Ein besonderer Dank gilt Dr. Sperling und Schwestern, dem SH „Im Park", der Physiotherapie Hundt-Jürgens, dem Vikar Herrn Scheunpflug für seine einfühlsamen Worte, dem Bestattungsunternehmen Vetter sowie Ellis Blumenkorb und der Gaststätte Rosenkranz für die hilfreiche Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Tochter Birgit mit Holger
Dein Enkel Tommy mit Katja
Deine Urkenkel Helene und Theodor

Vetter Bestattungen

Danksagung

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschied meiner lieben Frau, Mutti, Oma und Uroma

Regina Müller

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst, der Physiotherapie, Rednerin Frau Kaiser, den Bestattungsinstitut Zetzsche und ganz besonderen Dank Herrn Pauli für die hilfreiche Unterstützung.

Mit stillem Gruß
Egon Müller und Sonja Jungk

DANKSAGUNG

Danke für die vielfältigen Zeichen
des Mitgefühls, der Trauer und
der Anteilnahme beim Abschied von

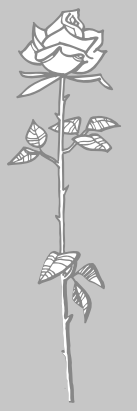
Luise Jäkel

In liebevoller Erinnerung
Hartmut Jäkel
im Namen aller Angehörigen

Danksagung

Wir gingen einen langen Weg gemeinsam
42 Ehejahre - aber er war doch zu kurz.

Den ehemaligen Arbeitskollegen, den ehemaligen Gartenfreunden und Nachbarn, die meiner lieben Ehefrau



Gertrud Inge Erber

geb. Worbs gesch. Frenzel
** 15.07.1936 † 02.04.2019*

in den Stunden des Abschieds liebevoll gedachten und mir Trost spendeten in herzlich geschriebenen Worten, einem stillen Händedruck, Blumen, Geldzuwendungen und letztem Geleit möchte ich herzlichen Dank sagen.

Ein ganz besonderer Dank dem Bestattungsinstitut Zetzsche, vor allem Steffen Pauli für seine tröstenden Worte.

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Ehemann Klaus-Michael Erber

Markranstädt
April 2019

Bestattunginstitut Zetzsche

Gerhard Wieland

1927 - 2019

Tief bewegt sind wir von der traurigen Nachricht über den Tod von Gerhard Wieland.

Über 70 Jahre war er Mitglied in der CDU.
Mit nur 19 Jahren hat er sich bewusst für die damals noch sehr junge Christlich Demokratische Union trotz des aufstrebenden Sozialismus im Osten Deutschlands entschieden. Zurück aus der Kriegsgefangenschaft hat er mitgeholfen, das zerstörte Deutschland aufzubauen. Es sollte ein besseres Deutschland werden. Als Lehrer für Mathematik und Latein erfuhr er im damaligen kommunistischen System aufgrund seiner politischen Haltung und seiner Mitgliedschaft in der CDU Nachteile. Durch seine selbstbewusste Haltung und Intelligenz verstand er es, sich dem zu widersetzen.

Bis zu seinem Tod interessierte sich Gerhard Wieland für die aktuellen politischen Geschehnisse in Markranstädt aber auch national und international. Mit wachem Geist und beeindruckendem Scharfsinn analysierte er diese und beteiligte sich an Diskussionen. Seine Ratschläge haben wir stets geschätzt. Er wird uns fehlen.

Wir werden Gerhard Wieland und seinen scharfsinnigen Geist ehrend bewahren. Seiner Familie gilt unser tiefes Mitgefühl.

Im Namen der Mitglieder der CDU Markranstädt

Michael Unverricht	Birgit Riedel	Heike Helbig
Vorsitzender	*Stellvertreterin*	*Stellvertreterin*

TRAUER

Danksagung

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz in eurer Mitte,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Silvia Weiß

* 16.04.1959 † 02.04.2019

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger und herzlicher Anteilnahme, durch Wort, Schrift, Blumen, Geldspenden und stillen Händedruck danken wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn.

Unser Dank gilt auch dem Bestattungsinstitut A. Zetzsche, vor allem Steffen Pauli für die herzliche Unterstützung.

In Liebe und Unvergessen
Deine Tochter Sandra mit Josephine
Deine Eltern Hanna und Desider
Deine Geschwister Uwe und Anke mit Familien
auch im Namen aller Angehörigen
Dein Sonnenschein Micky

Bestattungsinstitut Zetzsche

- Anzeige -

Europawahl 2019

1.380 Kandidatinnen und Kandidaten stehen zur Wahl

Bei der Europawahl am 26. Mai 2019 bewerben sich insgesamt 1.380 Kandidatinnen und Kandidaten um die der Bundesrepublik Deutschland zugewiesenen 96 Parlamentssitze. Darunter sind 479 Frauen (Anteil: 34,7 %). Dies hat Bundeswahlleiter Dr. Georg Thiel im Rahmen einer Pressekonferenz in Berlin mitgeteilt.
Der Bundeswahlleiter rief alle Bürgerinnen und Bürger auf, an der Europawahl am 26. Mai 2019 teilzunehmen. Er betonte die besondere Bedeutung der Europawahl für die Einflussnahme der Bürgerinnen und Bürger auf politische Entscheidungen in der Europäischen Union.
Bei der Europawahl 2019 treten insgesamt 41 Parteien und sonstige politische Vereinigungen mit gemeinsamen Listen für alle Bundesländer beziehungsweise mit Listen für einzelne Länder an. Die Stimmzettel enthalten in jedem Bundesland 40 Wahlvorschläge.
Nähere Informationen zu den zugelassenen Wahlvorschlägen und den zur Wahl stehenden Bewerberinnen und Bewerbern beziehungsweise Ersatzbewerberinnen und Ersatzbewerbern enthält die Veröffentlichung „Die Wahlbewerberinnen und Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland 2019“. Sie beinhaltet unter anderem ein Namensverzeichnis aller Bewerberinnen und Bewerber wie auch der Ersatzbewerberinnen und -bewerber sowie zusammenfassende Übersichten, etwa zum Frauenanteil, zum Alter und zu den Berufsgruppen der Kandidatinnen und Kandidaten.
Die Veröffentlichung steht kostenlos als PDF-Datei im Internetangebot des Bundeswahlleiters zum Download bereit unter: www.bundeswahlleiter.de, Pfad: Europawahlen → 2019 → Publikationen. Die Daten zu den Wahlbewerberinnen und -bewerbern stehen im Internetangebot des Bundeswahlleiters zur Verfügung unter: www.bundeswahlleiter.de, Pfad: Europawahlen → 2019 → Parteien und Wahlbewerber

Reihenfolge der Parteien auf Stimmzetteln bundesweit nicht einheitlich

Die Reihenfolge der Parteien auf den Stimmzetteln für die Europawahl am 26. Mai 2019 ist bundesweit nicht einheitlich. Wie der Bundeswahlleiter weiter mitteilt, wird die Reihenfolge der Wahlvorschläge auf den Stimmzetteln durch das Europawahlgesetz festgelegt. Sie richtet sich in den einzelnen Bundesländern nach der Zahl der Stimmen, die die Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen bei der Wahl zum Europäischen Parlament 2014 im betreffenden Bundesland erzielt haben. Wahlvorschläge von Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen, die an der letzten Europawahl nicht teilgenommen haben, schließen sich in alphabetischer Reihenfolge der Namen an.
Bei der diesjährigen Europawahl nimmt die CDU in elf Ländern, die SPD in vier Ländern (Hamburg, Bremen, Berlin und Brandenburg) und die CSU in Bayern den jeweils ersten Platz auf den Stimmzetteln ein.
Den zweiten Platz belegt in neun Ländern die SPD, in vier Ländern (Hamburg, Bremen, Berlin und Brandenburg) die CDU und in drei Ländern (Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen) die Partei DIE LINKE.
Den dritten Platz nehmen in zehn Ländern die GRÜNEN ein, in drei Ländern (Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen) die SPD, in zwei Ländern (Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern) die Partei DIE LINKE sowie die AfD im Saarland.
Auf dem vierten Platz wird in zwölf Ländern die AfD und in vier Ländern (Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin) die Partei DIE LINKE geführt.
Eine Übersicht über die Reihenfolge der Parteien auf den Stimmzetteln in allen Bundesländern steht im Internetangebot des Bundeswahlleiters zur Verfügung.

pm Bundeswahlleiter

Weitere Auskünfte gibt:
Büro des Bundeswahlleiters
Telefon: 0611 75-4863
www.bundeswahlleiter.de/kontakt

Ihr Kandidat für den Wahlkreis 1

Für unsere Region in den Kreistag.

Mit Erfahrung und Sachverstand die Entwicklung unseres Landkreises aktiv mitgestalten.

Bitte schenken Sie mir Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Maik Kunze (53)
Bürgermeister

CDU

Markranstädt informativ – Werbung, die ankommt!

Die 06. Ausgabe des Markranstädt informativ erscheint am 15.06. Der Anzeigenschluss fällt auf den 20.05.

Ihr Ansprechpartner für eine Anzeigenschaltung
Kontakt: Janett Greif, Telefon: 03433 2198334,
oder per E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de

Anmerkung für diese Doppelseite: Für den Inhalt von Anzeigen mit politischen Meinungsäußerungen sind die jeweiligen Parteien, Bündnisse, Vereine und Personen verantwortlich. Zur Veröffentlichung ist der Verlag gesetzlich verpflichtet.

Jens Recke (55) - Transportarbeiter, Uwe Gutzeit (45) - Selbständiger Internethändler,
Roland Steckel (70) - Metallbildhauer, Dr. Ursula Schuster (66) - Psychologin,
Heike Kunzemann (56) - Kaufm. Angestellte, Rüdiger Kunzemann (67) - Rentner,
Ronald Gängel (69) - Dipl. Volkswirt (v. l. n. r.)

DIE LINKE.

Wahlprogramm der Partei DIE LINKE.

zur Kommunalwahl am 26. Mai 2019 in Markranstädt

Markranstädt in Europa, in Deutschland, in Sachsen - Heimat für alle Bewohner

Linke Kommunalpolitik bedeutet Volksverbundenheit und Bürgernähe, Mitspracherechte für alle und soziales Engagement gegen die Folgen einer Marktwirtschaft, in der Gewinne privatisiert und Verluste sozialisiert werden. Wir stehen für gleiche Lebenschancen, für freie, gleiche und geheime Wahlen ohne einseitige Vorteilsnahme.
DIE LINKE steht für enges solidarisches Miteinander aller gesellschaftlichen Kräfte und wendet sich konsequent gegen alle Bestrebungen der Bundes- und Landespolitik, den Städten und Gemeinden immer mehr Pflichtaufgaben aufzubürden, die sie über die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit führen und die Finanzierung freiwilliger Leistungen in Frage stellen.

FÜR breite aktive Bürgerbeteiligung durch regelmäßige Einwohnerversammlungen
FÜR sozialverträgliche Wirtschaftspolitik mit sicheren Arbeitsplätzen
FÜR Entwicklung des ländlichen Raumes als Wirtschaftsstandort, Lebens-, Natur- und Erholungsraum

- Erhalt und Modernisierung unseres Stadtbades
- Erhalt der Kinderarztpraxis in Markranstädt mit Ausbau der Sprechzeiten
- Schaffung von Wohnraum mit sozialverträglichen Mieten
- Stabiler, flächendeckender und bezahlbarer öffentlicher Personennahverkehr
- Aufstellung eines Bürgerhaushaltes, bei dem die Bürger über einen Teil der Haushaltsmittel selbst bestimmen und entscheiden können
- Bevorzugte Unterstützung einheimischer und regionaler Unternehmen bei der Vergabe von Aufträgen nach den gesetzlichen Möglichkeiten
- Einbeziehung sachkundiger Bürger
- Stärkung der Finanz- und Steuerkraft der Kommune auf sozialverträglicher Basis
- Förderung des Breiten- und des Leistungssports
- Erarbeitung eines tragfähigen und zukunftsweisenden Standortkonzepts von KITA bis Gymnasium und längeres gemeinsames Lernen
- Erhalt und Ausweitung des Angebotes unserer Jugend-Begegnungsstätte
- Stärkung der öffentlichen Sicherheit
- Energieeinsparung, Lärm- und Emissionsschutz
- schnelles Internet überall

Wenn Sie diese Ziele teilen, bitten wir bei der Kommunalwahl am 26. Mai um Ihre Stimme für die Kandidierenden der Partei DIE LINKE.

Abenteuerlust & Erlebnishunger

Entdecken Sie unsere SUV-Modelle.

6d TEMP Neueste Motorentechnologie serienmäßig.

Hyundai SANTA FE 2.4 GDI 4WD 138 kW (185 PS)

- ☑ Aktiver Spurhalteassistent (LKAS)
- ☑ Aufmerksamkeitsassistent (DAW)
- ☑ 2-Zonen-Klimaautomatik

Monatlich finanzieren ab 250 EUR[1]

Barpreis 31.999,00 EUR

Kraftstoffverbrauch: innerorts 13,3 l/100 km; außerorts 7,1 l/100 km; kombiniert 9,3 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 215 g/km; Effizienzklasse F. Nach WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Hyundai TUCSON 1.6 GDI 2WD 97 kW (132 PS)

- ☑ LED-Tagfahrlicht
- ☑ Außenspiegel beheizbar und elektrisch einstellbar

Monatlich finanzieren ab 160 EUR[2]

Barpreis 19.999,00 EUR

Kraftstoffverbrauch: innerorts 8,2 l/100 km; außerorts 6,6 l/100 km; kombiniert 7,2 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 165 g/km; Effizienzklasse D. Nach WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Hyundai KONA YES! 1.0 T-GDI 88 kW (120 PS)

- ☑ 17-Zoll-Leichtmetallfelgen
- ☑ Radio-Navigationssystem mit DAB+ und Rückfahrkamera

Monatlich finanzieren ab 140 EUR[3]

Barpreis 19.499,00 EUR

Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,7 l/100 km; außerorts 5,0 l/100 km; kombiniert 5,7 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 129 g/km; Effizienzklasse C. Nach WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Jetzt Probefahrt vereinbaren! www.auto-freydank.de/probefahrt

FREYDANK

HYUNDAI

Auto Freydank GmbH & Co. KG
www.auto-freydank.de

Geithainer Str. 58 · 04328 Leipzig · (0341) 65 99 - 30
Am Osthang 15 · 04178 Leipzig · (0341) 94 52 - 154

Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, Bonität vorausgesetzt. Preise inkl. 19% MwSt und Überführungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

Finanzierungsangebot	Nettodarlehensbetrag	Anzahlung	Laufzeit	60 mtl. Raten à	Schlussrate	Gesamtbetrag	eff. Jahreszins	Sollzins p.a.
[1] Hyundai Santa Fe 2.4 GDI 4WD Select, 138 kW (185 PS)	24.894,39 €	7.104,61 €	60 Mon.	250,00 €	13.212,58 €	28.212,58 €	3,49 %	3,44 %
[2] Hyundai Tucson 1.6 GDI 2WD Pure, 97 kW (132 PS)	16.095,33 €	3.903,67 €	60 Mon.	160,00 €	8.649,45 €	18.249,45 €	3,49 %	3,44 %
[3] Hyundai Kona Yes! 1.0 T-GDI, 88 kW (120 PS)	14.564,29 €	5.262,29 €	60 Mon.	140,00 €	8.139,13 €	16.539,13 €	3,49 %	3,44 %

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

DER NEUE MAZDA3

Für Ihr Fahrgefühl entwickelt. Erleben Sie die zukunftsweisende Skyactiv Motorentechnologie mit M Hybrid System im eleganten Kodo Design.

mazda

Jetzt monatl. leasen ab € **229**[1)] ohne Leasing-Sonderzahlung

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 6,4 l/100 km, außerorts 4,3 l/100 km, kombiniert 5,1 l/100 km. CO_2-Emission kombiniert: 117 g/km. CO_2-Effizienzklasse: A

1) Mazda3 Skyactiv-G 2.0 M-Hybrid

Nettodarlehensbetrag €	20.799,16	Laufleistung p.a. km	10.000
Leasing-Sonderzahlung €	0,00	Gesamtbetrag €	22.739,90
Monatliche Leasingrate €	229	Effektiver Jahreszins %	3,03
Vertragslaufzeit gesamt	48	Fester Sollzinssatz p.a. %	2,99

Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Ein Privat-Leasing-Angebot der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise zzgl. Zulassungs- und € 690 Überführungskosten.

Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

FREYDANK

Auto Freydank GmbH & Co. KG | Sandberg 30 | 04178 Leipzig | Tel. (0341) 94 52 - 0

www.auto-freydank.de